

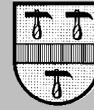


# Amtliche Bekanntmachungen

# **BIBERACH**

## mit Prinzbach

Verantwortlich: Bürgermeister Jonas Breig



**Freitag, 29. Juli 2022**

*Liebe Mitbürgerinnen,  
liebe Mitbürger,*

am vergangenen Montag fand die letzte Gemeinderatssitzung vor der „Sommerpause“ statt. Traditionell stand unter anderem der Haushaltszwischenbericht auf der Tagesordnung. Ich möchte es mir nicht nehmen lassen, diese Zahlen einzuordnen.

Die Wirtschaftssektoren und die Gemeinden haben sich unterschiedlich gut von den Auswirkungen der Corona-Pandemie erholt. Die aktuelle finanzielle Situation unserer Gemeinde ist weiterhin angespannt. Dabei ist diese Situation stark mit der Entwicklung der Gewerbesteuer verknüpft. Im Vergleich zu dem Gewerbesteueraufkommen vor der Corona-Pandemie fehlen uns ca. 1 Mio. Euro an Einnahmen. So wird auch dieses Jahr ein Rückgriff in die ordentlichen Rücklagen nicht zu vermeiden sein. Zur Jahresmitte besteht die Hoffnung, dass das negative ordentliche Ergebnis zumindest unter 1,0 Mio. Euro gedrückt werden kann.

Sie sehen, dass sich auch dieses Haushaltsjahr in Folge der Corona-Pandemie als schwierig gestaltet. Genauere Informationen zum Haushaltszwischenbericht finden Sie im Bericht „Aus dem Gemeinderat“ in diesem Amtsblatt.

Des Weiteren möchte ich Sie kurz über den aktuellen Stand der größeren Projekte in unserer Gemeinde informieren.



Wir konnten einige investive Maßnahmen bereits abschließen bzw. fertigstellen (Neubau Kindergarten St. Barbara, Erschließung Mühlenweg). Manche befinden sich mitten in der Umsetzung (z.B. Sanierung Grundschule), andere dagegen wurden noch nicht begonnen bzw. befinden sich noch in der Planphase (z.B. Projekt Emmersbach, Breitbandausbau, Abenteuerspielplatz etc.).

Der Abenteuerspielplatz „Biberaue“ wird übrigens am 31.08.2022 in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung behandelt. Bis dahin haben wir Klarheit über die Höhe der aktuellen Kosten sowie über den Antrag auf Fristverlängerung der Förderung. Die nächste reguläre Gemeinderatssitzung findet dann nach der „Sommerpause“ Ende September statt.

Nun verabschiede ich mich in meine persönliche „Sommerpause“. Der private Urlaub steht an. Ihnen allen wünsche ich eine gute (Urlaubs-)Zeit!

Und falls Sie Ideen für zu Hause suchen, schauen Sie gerne in unseren Veranstaltungskalender. Der Sommer hat wieder viel zu bieten, wie z.B. unsere Tavernenabende mittwochs im August in der Neuen Ortsmitte.

Ihr

**Jonas Breig,**  
Bürgermeister



## **Aus dem Gemeinderat**

**– Sitzung vom 25.07.2022**

### **Beschlüsse des Gemeinderates**

#### **Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 04.07.2022**

Der Gemeinderat hat über Personalangelegenheiten beschlossen.

Der Gemeinderat hat über einen möglichen Erwerb eines Grundstücks einen Beschluss gefasst.

Über die Verleihung der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg hat der Gemeinderat beschlossen.

#### **Besetzung des beratenden Technischen Ausschusses des Gemeinderates**

Bürgermeister Jonas Breig stellte den Sachverhalt vor. Durch Ausscheiden des Gemeinderates Jonas Breig wurde Herr Dr. Marco Tobias Baur in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 30.05.2022 zum nachrückenden Gemeinderatsmitglied verpflichtet.

Nach § 4 der Hauptsatzung wird zur Vorberaterung von speziellen Angelegenheiten der beratende Technische Ausschuss gebildet.

Anstelle des ehemaligen Gemeinderates Jonas Breig wurde Herr Dr. Baur als Nachrücker-Mitglied des Technischen Ausschusses, als Stellvertreter von Gemeinderätin Angelika Ringwald, gewählt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig über die Besetzung des Technischen Ausschusses, dass Herr Dr. Marco Tobias Baur als Stellvertreter von Gemeinderätin Angelika Ringwald gewählt wird.

**Benennung von Gemeinderat Dr. Marco Tobias Baur für das Kuratorium „Kindergarten“**

Von der Kirchengemeinde und der bürgerlichen Gemeinde wurde im Dezember 2004 ein paritätisch besetztes Kuratorium gebildet. Dem Kuratorium gehören gemäß dem „Vertrag über den Betrieb und die Förderung der katholischen Kindertageseinrichtungen“ (Kindertageseinrichtungen St. Barbara und St. Blasius) als stimmberechtigte Mitglieder drei Vertreter des Gemeinderates an.

Aufgrund der Tatsache, dass Herr Jonas Breig Vertreter von Gemeinderat und Ortsvorsteher Klaus Beck war, gab der Bürgermeister den Hinweis, dass Herr Dr. Marco Tobias Baur somit ebenfalls als Stellvertreter im „Kindergarten“ Kuratorium gewählt wird.

Der Gemeinderat benannte sodann einstimmig Gemeinderat Dr. Marco Tobias Baur als stellvertretendes Mitglied des Kuratoriums „Kindergarten“.

**Bebauungsplan „Unteres Ahfeld“ in der Fassung der 5. Änderung mit planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan, Gemarkung Biberach**

**hier:**

**Behandlung und Abwägung der eingegangenen Anregungen im Rahmen der erneuten öffentlichen Auslegung  
Beschluss des Änderungsentwurfs und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit gemeinsamer Begründung als Satzung**

Bürgermeister Jonas Breig begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Kerstin Stern vom Büro Kappis Ingenieure aus Lahr und verwies auf die Sitzungsdrucksache.

Durch die fünfte Änderung des Bebauungsplans werden Erweiterungsflächen und eine bessere Ausnutzung im Bestand geschaffen.

Der Änderungsentwurf wurde am 13.12.2021 im Rahmen der öffentlichen Gemeinderatssitzung gebilligt.

Aufgrund der eingegangenen Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB war eine erneute öffentliche Auslegung erforderlich.

Frau Stern erläuterte die im Rahmen der erneuten öffentlichen Auslegung in verkürzter Form von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen zum Änderungsentwurf, den Planungsstand, die Abwägungsvorschläge und Änderungen.

Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden

**Beschluss:**

- 1.1 Die im Rahmen der erneuten öffentlichen Auslegung nach § 4a Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB vom 13.06.2022 bis einschließlich 08.07.2022 eingegangenen Anregungen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange werden nach gerechter Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander (nach § 1 Abs. 7 BauGB) entsprechend den in den beigefügten tabellarischen Zusammenstellungen vorgeschlagenen Abwägungsvorschlägen beschlossen.
- 1.2 Der beigefügte Entwurf des Bebauungsplans „Unteres Ahfeld“ in der Fassung der 5. Änderung mit Deckblatt zum

gemeinsamen zeichnerischen Teil, planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan, jeweils in der Fassung vom 20.05.2022, mit gemeinsamer Begründung in der Fassung vom 20.05.2022, der Übersichtskarte in der Fassung vom 20.05.2022, der Artenschutzrechtlichen Abschätzung – Grundlage für eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) in der Fassung vom 26.08.2019, der Bilanzierung der entfallenden Ausgleichsmaßnahmen in der Fassung vom 14.09.2019, dem Bericht zur geotechnischen Untersuchung in der Fassung vom 21.10.2019, den Bodenuntersuchungen gemäß BBodSchV – Nördliche Gartenstraße und Laubenweg in der Fassung vom 31.01.2020/04.02.2020, den Bemessungswasserständen der zusätzlichen Bebauung in der Gartenstraße in der Fassung vom 09.03.2020, der Überprüfung einer möglichen Entwässerung in der geplanten rückwärtigen Bebauung im „Unteren Ahfeld“ (nördlich der Gartenstraße) in der Fassung vom 29.10.2019 und dem Gutachten Nr. 6350/1336 – Prognose und Beurteilung der Betriebs- und Verkehrslärmeinwirkung auf das Baugebiet mit ergänzenden Schreiben in der Fassung vom 02.05.2020/07.08.2020/09.04.2021/01.10.2021 wird nach § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 74 LBO sowie § 4 GemO als Satzung beschlossen.

Die Verwaltung wurde entsprechend bevollmächtigt und beauftragt.

**Teilnahme am gemeinsamen Schlauchpool der Verwaltungsgemeinschaft Zell a. H.**

Dieser Punkt wurde wegen Klärungsbedarf von der Tagesordnung abgesetzt.

**Haushaltszwischenbericht 2022**

Herr Nicolas Isenmann, Leiter Fachbereich Finanzen stellte den Haushaltszwischenbericht vor und verwies auf die Eckdaten des am 13.12.2021 beschlossenen Haushaltsplanes.

Das Haushaltsjahr gestaltet sich als äußerst schwieriges Jahr. In der Haushaltsplanung wurde von einem negativen ordentlichen Ergebnis in Höhe von 1.536.310 € ausgegangen. Zur Jahresmitte besteht die Hoffnung, dass das negative ordentliche Ergebnis zumindest unter 1,0 Mio. € gedrückt werden kann.

Im Bereich der Gewerbesteuer gibt es nach jetzigem Stand eine leichte Verbesserung (2021 = 470.304 € – 2022 = 847.960 €). Bei den Schlüsselzuweisungen (inkl. Investitionspauschale) sind lt. der Mai-Steuerschätzung durch die erhöhten Kopfbeträge ca. 205.000 € mehr zu erwarten. Beim Einkommensteueranteil (+81.000 €) sowie dem Umsatzsteueranteil (+10.800 €) können ebenfalls höhere Erträge erzielt werden. Im Bereich der FAG-Zuweisungen für die Kinderbetreuung sind nach jetzigem Stand ca. 50.000 € mehr zu erwarten. Hier ist aber zu beachten, dass die Kopfbeträge noch vorläufig sind. Die tatsächlichen Kopfbeträge werden erst im Herbst vorliegen. Somit kann es hier noch zu Veränderungen kommen. Die FAG- und die Kreisumlage werden in der Höhe des Planansatzes ausfallen.

Im Vergleich zu den beiden Vorjahren ist im Bereich der Benutzungsgebühren wieder etwas Normalität eingeleitet. Beim Freibad z. B. konnten bis zum Stichtag bereits 52.096 € vereinnahmt werden. Das sind bereits ca. 11.600 € mehr als in der gesamten Saison 2021. Die Entwicklung der verbrauchsabhängigen Benutzungsgebühren (insbesondere Abwassergebühren) kann unterjährig schwer beurteilt werden, da lediglich Vorauszahlungen geleistet werden. Hier muss die Jahresendabrechnung abgewartet werden. Beim Friedhof- und Bestattungswesen steht die Entwicklung immer in Abhängigkeit mit

den durchgeführten Bestattungen. Hier ist eine verlässliche Prognose ebenfalls sehr schwierig.

Im Bereich des Sonderergebnisses gingen bisher 9.103 € Erträge ein. Diesen Erträgen stehen 3.878 € an außerordentlichen Aufwendungen gegenüber. Zum Stichtag 12.07.2022 weist das Sonderergebnis somit einen Überschuss in Höhe von 5.226 € aus. Bei der Haushaltsplanung wurden weder außerordentliche Erträge noch Aufwendungen eingeplant.

Die finanzielle Situation ist im Ergebnisbereich weiterhin sehr angespannt und stark mit der Entwicklung der Gewerbesteuer verknüpft. Für den Haushaltsausgleich 2022 wird wiederum ein tiefer Griff in die ordentliche Rücklage notwendig werden.

Die Gemeinde Biberach musste im laufenden Jahr bereits mehrere Kassenkredite aufnehmen, um die kurzfristige Liquidität sicherzustellen. Anfang Juli war die höchstmögliche Aufnahme lt. Haushaltssatzung in Höhe von 1,7 Mio. € erreicht. Die Aufnahme eines Investitionsdarlehens war nicht zu vermeiden.

Investive Auszahlungen wurden in Höhe von 1.745.261 € (davon 1.180.023 € für den Neubau Kindergarten sowie 334.635 € für die Sanierung der Grundschule) getätigt. Im Haushaltsplan sind insgesamt 2.640.090 € eingeplant. Einige Maßnahmen wurden abgeschlossen bzw. fertiggestellt (Neubau Kindergarten St. Barbara, Erschließung Mühlenweg) oder befinden sich mitten in der Umsetzung (z. B. Sanierung Grundschule), andere dagegen wurden noch nicht begonnen bzw. befinden sich noch in der Planphase (z. B. Projekt Emmersbach, Breitbandausbau, Abenteuerspielplatz etc.). In diesen Fällen werden die Auszahlungen erst zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt.

An investiven Einzahlungen sind bisher 656.057 € eingegangen.

Im Bereich der Finanzierungstätigkeit ist im Haushaltsplan 2022 eine Kreditermächtigung in Höhe von 2,7 Mio. € eingeplant. Um die bisher getätigten investiven Auszahlungen leisten zu können, musste die Gemeinde im Juli ein Investitionsdarlehen in Höhe von 1,9 Mio. € aufnehmen. Sollte sich an der finanziellen Situation in absehbarer Zeit nichts ändern, müssen alle laufenden bzw. anstehenden investiven Maßnahmen über Darlehen finanziert werden. Im laufenden Haushaltsjahr stehen noch einige Zahlungen für die laufenden Investitionen aus (z. B. Sanierung Grundschule, Abenteuerspielplatz etc.). Im Bereich der ordentlichen Tilgungen wurden 336.820 € veranschlagt. Die ordentlichen Tilgungen werden wie vorgesehen geleistet. Bisher wurden 130.018 € im Jahr 2022 getilgt. Der Schuldenstand zum 12.07.2022 beläuft sich auf ca. 5,42 Mio. € (inkl. der Darlehensaufnahme von 1,9 Mio. €).

Der Gemeinderat nahm den Haushaltszwischenstand 2022 zur Kenntnis.

### **Zwischenbericht Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Wasserversorgung**

Herr Nicolas Isenmann, Leiter Fachbereich Finanzen, erläuterte den Zwischenbericht des Eigenbetriebes Wasserversorgung.

Auf der Einnahmeseite im Erfolgsplan stellen die Wasserversorgungsgebühren die größte Einnahmequelle dar. Bei der Aufstellung des Wirtschaftsplans für das Jahr 2022 wurde hier von Umsatzerlösen in Höhe von 382.000 € ausgegangen. Bis zum jetzigen Zeitpunkt wurden 176.793 € Umsatzerlöse generiert. Inwieweit die geplanten Umsatzerlöse erreicht werden, kann erst nach der Endabrechnung für das Verbrauchsjahr 2022 (im Februar 2023) genau beziffert werden.

Im Bereich des ordentlichen Aufwands liegen die meisten Positionen noch deutlich unter den Planansätzen. Dies liegt insbesondere daran, dass viele Aufwandsbuchungen erst nach Ablauf des Wirtschaftsjahres durchgeführt werden (u.a. Verrech-

nungsbuchungen mit dem Bauhof und der Verwaltung). Auf der Aufwandsseite gab es im laufenden Wirtschaftsjahr bisher keine nennenswerten außerplanmäßigen Vorkommnisse.

Ob der geplante Gewinn in Höhe von 5.080 € tatsächlich erwirtschaftet werden kann, wird sich erst nach der Verbrauchsabrechnung und der Durchführung der Jahresabschlussbuchungen zeigen.

An Wasserversorgungsbeiträgen und Kostenersätze für Hausanschlüsse wurden bisher 15.854 € festgesetzt (Plan: 15.000 €). Die weiteren Einnahmen des Vermögensplans (z.B. Abschreibungen, Deckungsmittelfehlbetrag lfd. Jahr) werden erst nach Ende des Wirtschaftsjahres gebucht, da erst dort die entsprechenden Zahlen vorliegen.

Für den Neubau bzw. die Erweiterung des Leitungsnetzes (u.a. Mühlenweg) sowie Ersatzbeschaffungen (u. a. Anbaumeisel für Bagger, neues Messgerät) fielen bis zum Stichtag 47.366 € an. Für die Sanierung des Hochbehälters Prinzbach wurden 64.113 € verausgabt. Die Kredittilgungen werden planmäßig geleistet. Im Wirtschaftsjahr 2022 wurden bisher 2.608 € an Tilgungsleistungen erbracht (Plan: 12.730 €). Der Eigenbetrieb hat ein bestehendes Darlehen bei der Sparkasse Kinzigtal sowie ein Trägerdarlehen bei der Gemeinde. Die eingeplante Kreditaufnahme in Höhe von 150.000 € wurde bisher nicht in Anspruch genommen. Der voraussichtliche Schuldenstand im Eigenbetrieb zum Jahresende beträgt ca. 381.954 € (inkl. dem Trägerdarlehen u. ohne Neuaufnahme).

Es kann festgehalten werden, dass das Wirtschaftsjahr 2022 bisher weitestgehend planmäßig verläuft.

Der Gemeinderat nahm den Zwischenbericht des Eigenbetriebes Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2022 zur Kenntnis.

### **Neufassung der Satzung über die öffentliche Form der Bekanntmachung (Bekanntmachungssatzung)**

Herr Nicolas Isenmann, Leiter Fachbereich Finanzen, stellte den Sachverhalt vor.

Die derzeit aktuelle Bekanntmachungssatzung vom 04.12.2004. Bei der Änderung bzw. Neufassung der damaligen Bekanntmachungssatzung aus dem Jahr 1975 wurden inhaltlich aber nur geringfügige Anpassungen zur alten Satzung vorgenommen. Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen in der Gemeinde Biberach somit immer noch „durch Anschlag an den Verkündungstafeln in Biberach und Prinzbach“.

Im Hinblick auf die heutige Zeit, insbesondere dem Umgang bzw. die Weiterentwicklung der digitalen Medien, ist diese Form der öffentlichen Bekanntgabe veraltet und nicht mehr zeitgemäß.

Die Gesetzesgrundlage für die Form der öffentlichen Bekanntmachungen beruht auf dem § 1 der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung der Gemeindeordnung (DVO GemO) i. V. m. § 4 Abs. 3 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO BW). Nach § 1 Abs. 1 Nr. 3 DVO GemO ist als Form der öffentlichen Bekanntmachung auch die Bereitstellung im Internet möglich. Nur in ganz wenigen Ausnahmen ist diese Form der öffentlichen Bekanntmachung nicht möglich (z.B. öffentliche Bekanntmachungen nach dem Baugesetzbuch). In diesen Ausnahmefällen erfolgt die öffentliche Bekanntgabe durch Veröffentlichung im Amtsblatt. Auf der Homepage erfolgt die öffentliche Bekanntgabe dann lediglich informativ.

Die öffentlichen Bekanntmachungen können zusätzlich von jedermann während der üblichen Öffnungszeiten kostenlos eingesehen werden. Gegen Kostenerstattung ist auch ein Ausdruck der öffentlichen Bekanntmachungen oder eine postalische Übermittlung möglich.

Die Verwaltung sieht in der geänderten Form der öffentlichen Bekanntgabe u.a. folgende Vorteile:

- Erhöhung der Reichweite des Personenkreises
- schnellere Veröffentlichung der öffentlichen Bekanntmachungen
- Interessierte können von überall digital auf die öffentlichen Bekanntmachungen zugreifen
- Verwaltungsaufwand wird reduziert (Zeit- und Kostensparnis)
- zeitgemäße Form der öffentlichen Bekanntmachung

Eine öffentliche Bekanntmachung in der Gemeinde Biberach wird mit einer Anzeige im Amtsblatt angekündigt, mit dem Hinweis (Datum) wann die Frist für einen Einspruch endet.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die vorgelegte Neufassung der Satzung über die öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Biberach. Mit dem Beschluss wird die Satzung über die öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Biberach vom 07.12.2004 außer Kraft gesetzt.

**Der nachstehenden Bauangelegenheit hat der Gemeinderat unter bestimmten Auflagen mit 8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und einer Enthaltung mehrheitlich zugestimmt:**

Erstellung von gewerblicher Lagerfläche (Nutzungsänderung) auf dem Grundstück Flst.-Nr. 186, Hauptstraße/Mühlenstraße, Gemarkung Biberach

**Die nachstehende Bauangelegenheit hat der Gemeinderat lediglich zur Kenntnis genommen. Ein Beschluss war nicht erforderlich:**

Neubau eines Carports auf dem Grundstück Flst.-Nr. 402/6, Er-lenweg, Gemarkung Biberach

**Verschiedenes**

Bürgermeister Jonas Breig informierte über den Platz der Grillstelle an der Luisenhütte. Der Deutsche Wetterdienst hat die Gefahrenstufen auf einer Skala von 1 bis 5 festgelegt. Die Gemeinde Biberach wird sich bei der Frage der Öffnung der Grillstelle an diesen Stufen orientieren. Aufgrund der aktuellen Hitzeperiode erfolgt keine Öffnung der Grillstelle.

Der Vorsitzende gab abschließend bekannt, dass am 31.08.2022 um 18 Uhr eine außerordentliche öffentliche Gemeinderatssitzung stattfinden wird. Thema der öffentlichen Sitzung wird das Projekt „Biberaue“ sein.

**Öffentliche Bekanntmachung**

**Bebauungsplan: „Unteres Ahfeld“ und örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung der 5. Änderung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB**

- **Satzungsbeschluss**
- **In-Kraft-Treten**

Der Gemeinderat der Gemeinde Biberach hat am 25.07.2022 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Unteres Ahfeld“ in der Fassung der 5. Änderung mit Deckblatt zum gemeinsamen zeichnerischen Teil, planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan, jeweils in der Fassung vom 20.05.2022, sowie der gemeinsamen Begrün-

dung in der Fassung vom 20.05.2022, der Übersichtskarte in der Fassung vom 20.05.2022, der Artenschutzrechtlichen Abschätzung – Grundlage für eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) in der Fassung vom 26.08.2019, der Bilanzierung der entfallenden Ausgleichsmaßnahmen in der Fassung vom 14.09.2019, dem Bericht zur geotechnischen Untersuchung in der Fassung vom 21.10.2019, den Bodenuntersuchungen gemäß BBodSchV – Nördliche Gartenstraße und Laubenweg in der Fassung vom 31.01.2020/04.02.2020, den Bemessungswasserständen der zusätzlichen Bebauung in der Gartenstraße in der Fassung vom 09.03.2020, der Überprüfung einer möglichen Entwässerung in der geplanten rückwärtigen Bebauung im „Unteren Ahfeld“ (nördlich der Gartenstraße) in der Fassung vom 29.10.2019 und dem Gutachten Nr. 6350/1336 – Prognose und Beurteilung der Betriebs- und Verkehrslärmeinwirkung auf das Baugebiet mit ergänzenden Schreiben in der Fassung vom 02.05.2020 / 07.08.2020 / 09.04.2021 / 01.10.2021 nach § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 74 LBO sowie § 4 GemO als Satzung beschlossen.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung der 5. Änderung umfassen alle im Geltungsbereich liegenden Flurstücke.

Im Einzelnen gilt der gemeinsame zeichnerische und textliche Teil des Bebauungsplans in der Fassung der 5. Änderung, jeweils in der Fassung vom 20.05.2022.

Im Zuge der Änderung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren wurde von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen (nach § 13a Abs. 3 Nr. 1 BauGB).

**Der Bebauungsplan „Unteres Ahfeld“ und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung der 5. Änderung treten mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.**

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung der 5. Änderung können einschließlich der gemeinsamen Begründung, der Artenschutzrechtlichen Abschätzung – Grundlage für eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP), der Bilanzierung der entfallenden Ausgleichsmaßnahmen, dem Bericht zur geotechnischen Untersuchung, den Bodenuntersuchungen gemäß BBodSchV – Nördliche Gartenstraße und Laubenweg, den Bemessungswasserständen der zusätzlichen Bebauung in der Gartenstraße, der Überprüfung einer möglichen Entwässerung in der geplanten rückwärtigen Bebauung im „Unteren Ahfeld“ (nördlich der Gartenstraße), dem Gutachten Nr. 6350/1336 – Prognose und Beurteilung der Betriebs- und Verkehrslärmeinwirkung auf das Baugebiet mit ergänzenden Schreiben sowie der Übersichtskarte im Rathaus Biberach, 77781 Biberach/Baden, Hauptstraße 27, im Fachbereich Bauen im 1. OG während der üblichen Dienststunden (Mo. bis Mi. und Fr., vormittags von 8.30 Uhr bis 12.15 Uhr, Do. von 8.30 Uhr bis 18.30 Uhr) eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung der 5. Änderung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Der in Kraft getretene Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung der 5. Änderung sind zusammen mit der gemeinsamen Begründung und allen übrigen Anlagen ergänzend auch im Internet unter [www.Biberach-Baden.de](http://www.Biberach-Baden.de), „Rathaus“, „Ämter“, „Bauen“, „Bebauungsplan“, „Biberach“, „Unteres Ahfeld“ eingestellt.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich oder elektronisch beim Entschädi-

gungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von 3 Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 – 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs oder aber beachtliche Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahrs seit dieser Bekanntmachung schriftlich oder elektronisch gegenüber der Gemeinde Biberach geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg gelten der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung der 5. Änderung, sofern sie unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen sind, 1 Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung der 5. Änderung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahrs seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde Biberach unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der genannten Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Biberach, den 27.07.2022

**gez. Jonas Breig**  
Bürgermeister

Auf den Anschlag an den Verkündungstafeln in Biberach und Prinzbach für die Dauer einer Woche wird hingewiesen.

## Aus dem Rathaus

### Walderholungsanlage »Luisenhütte«

**Aktueller Hinweis zur Nutzung der Grillstelle bei der Luisenhütte:** Aufgrund der erhöhten Waldbrandgefahr ist das Grillen an der Luisenhütte bis auf weiteres **nicht** gestattet.

Bitte beachten Sie diese notwendige Sicherheitsmaßnahme.

Gemeinde Biberach

## Öffentliche Bekanntmachung Neufassung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung (Bekanntmachungssatzung) der Gemeinde Biberach

Am 25.07.2022 hat der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung aufgrund von § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) in Verbindung mit § 1 der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (DVO GemO) die Neufassung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung (Bekanntmachungssatzung) beschlossen.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt entsprechend den örtlichen Vorgaben (Bekanntmachungssatzung vom 07.12.2004) durch Anschlag an den Verkündungstafeln in Biberach und dem Ortsteil Prinzbach in der Zeit vom **29.07.2022 bis 05.08.2022. Auf den Anschlag an den Verkündungstafeln in Biberach und Prinzbach für den genannten Zeitraum wird hiermit hingewiesen!**

## Straßensperrungen an den Tavernenabenden 2022

An den drei Mittwochen im August (03./10./17.08.2022) finden in der Neuen Ortsmitte von Biberach die Tavernenabende statt. Aus diesem Anlass wird an den genannten Terminen die Hauptstraße (K5333) im Veranstaltungsbereich vor dem Rathaus (Hauptstraße 27) sowie die Rathausgasse in der Zeit von 16.00 – 24.00 Uhr voll gesperrt.

Die Umleitung erfolgt über die Mitteldorfstraße und die Brauereistraße und ist entsprechend ausgeschildert.

Verkehrsteilnehmer sowie die betroffenen Anwohner werden um Beachtung und Verständnis gebeten. Vielen Dank.

Bürgermeisteramt Biberach

## Fundsachen

Fundsachen bzw. nähere Angaben zu den Fundgegenständen erhalten Sie im Fachbereich Bürgerservice des Rathauses.

## Fundtiere

Für die Unterbringung von Fundtieren ist für Biberach und den Ortsteil Prinzbach der Tierschutzverein Kinzigtal e. V., Tel. 07831/9691071, Mobil: 0151/15 61 94 29 zuständig.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Gemeinde Biberach für andere Unterbringungen **keine** Kosten übernimmt.

### Waldterrassenbad

*mit der größten Riesenrutsche im Südbadischen Raum (77 m)*



**Öffnungszeiten  
des Waldterrassenbades**  
(Einlass bis 45 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten)

**Täglich von 9.30 – 20.00 Uhr**

**Schlechtwetterregelung:**  
9.30 – 11.00 Uhr und  
17.00 – 19.00 Uhr

**Frühschwimmen:  
(für Jahreskartenbesitzer)**  
Di. und Do.  
von 7.00 – 8.30 Uhr

**BIBERACH**  
Staat. anerkannter Erholungsort im Schwarzwald

# Bürgerservice Gemeinde Biberach

Gemeinde 77781 Biberach/Baden, Hauptstraße 27  
 Telefon: 0 78 35/63 65-0, Telefax: 0 78 35/63 65-20  
 E-Mail: rathaus@biberach-baden.de, Internet: www.biberach-baden.de

**Öffnungszeiten:**  
 Mo., Di., Mi., Fr. 08.30 bis 12.15 Uhr  
 Donnerstag (langer Dienstleistungstag) 08.30 bis 18.30 Uhr

<b>Bürgermeister</b>	Jonas Breig jonas.breig@biberach-baden.de	Tel. 63 65-10
<b>Sekretariat</b>	Nadine Kollmer nadine.kollmer@biberach-baden.de Juana Kienzle (vorm.) juana.kienzle@biberach-baden.de	Tel. 63 65-19 Tel. 63 65-12
<b>Bürgerservice/Bauen</b>	Matthias Becker matthias.becker@biberach-baden.de	Tel. 63 65-31
<b>Bürgerservice</b>	(Fax 63 65 30)	
Hauptamt, Standesamt, Rente, Ordnungsamt, Tourist Info, Einwohnermeldeamt, Personalausweise/Pässe, Fundbüro, Soziales	Rosalinde Hengstler rosalinde.hengstler@biberach-baden.de Claudia Moser claudia.moser@biberach-baden.de Heike Jogerst heike.jogerst@biberach-baden.de Sandra Armbruster sandra.armbruster@biberach-baden.de Silke Schüllli silke.schuelli@biberach-baden.de Anna Vetterle anna.vetterle@biberach-baden.de	Tel. 63 65-44 Tel. 63 65-45 Tel. 63 65-42 Tel. 63 65-41 Tel. 63 65-11 Tel. 63 65-43
<b>Amtsblatt</b>	amtsblatt@biberach-baden.de	
<b>Bauen/Einsichtsstelle Grundbuch</b> (Fax 63 65 20)	Christine Wieland (nachm.) christine.wieland@biberach-baden.de Heike Hutter (vorm.) heike.hutter@biberach-baden.de	Tel. 63 65-33 Tel. 63 65-34
<b>Finanzen</b>	Nicolas Isenmann nicolas.isenmann@biberach-baden.de Personalstelle, Veranlagungsstelle, Steueramt, Kasse Martina Bauer martina.bauer@biberach-baden.de Carola Welle carola.welle@biberach-baden.de Anna-Maria Ringwald anna-maria.ringwald@biberach-baden.de	Tel. 63 65-24 Tel. 63 65-23 Tel. 63 65-21 Tel. 63 65-22

## TECHNISCHE BETRIEBE

<b>Gemeindebauhof/ Wasserversorgung</b>	bauhof@biberach-baden.de oder über Handy	Tel. 63 40 96 01 71/6 84 05 27
<b>Waldterrassenbad</b>	freibad@biberach-baden.de	Tel. 84 30

## ORTSVERWALTUNG PRINZBACH

**Ortsvorsteher Klaus Beck:** Sprechstunden: Donnerstags von 19 bis 20 Uhr im Rathaus Prinzbach und nach Vereinbarung, Tel. 07835/3317.

## FREIWILLIGE FEUERWEHR



**Freiwillige Feuerwehr Biberach**  
 Feuerwehrhaus,  
 Brucherstr. 14a, 77781 Biberach,  
 Tel. 0 78 35/63 19 10, Fax 0 78 35/63 19 30,  
 E-Mail: Feuerwehr@Biberach-Baden.de  
**Freiwillige Feuerwehr Biberach – Abt. Prinzbach**  
 Feuerwehrhaus  
 Tel. 0 78 35/63 18 99, Fax 0 78 35/63 19 58,  
 E-Mail: Feuerwehr.Prinzbach@Biberach-Baden.de

## TECHNISCHES HILFSWERK



Ortsverband Biberach/Baden, Schmelzhöfestr. 1,  
 77781 Biberach, Tel. 0 78 35/42 63 8-0,  
 Fax 0 78 35/42 63 8-18, www.thw-biberach.de,  
 E-Mail: ov-biberach-bd@thw.de

## KATH. KINDERGARTEN ST. BLASIUS

Leiterin: Katharina Reimer, Mühlgartenstr. 1, 77781 Biberach, Tel. 56 72,  
 E-Mail: Kiga.St.Blasius@se-zell.de, www.kiga-st-blasius-biberach.de

## KATH. KINDERGARTEN ST. BARBARA

Leiterin: Lisa Fautz, Am Sportplatz 3a, 77781 Biberach Tel. 21 89 94 5  
 E-Mail: kita-barbara@se-zell.de, www.kiga-st-barbara-biberach.de

## FREIER AKTIVER NATURKINDERGARTEN BIBERACH

Leiterin: Anna Hättig, Rebhalde 11, 77781 Biberach Tel. 21 79 97 0  
 E-Mail: info@naturkindergarten-biberach.de, www.naturkindergarten-biberach.de

## KINDERTAGESSTÄTTE FLIEGERKISTE BIBERACH GMBH

Leiterin: Edeltraud Seiler, Friedenstr. 44b, 77781 Biberach Tel. 5 47 93 88  
 E-Mail: info@fliegerkiste-biberach.de, www.fliegerkiste-biberach.de

## GRUNDSCHULE BIBERACH

Rektorin: Alexandra Maginot  
 Friedenstraße 42, 77781 Biberach, Fax: 54 92 44 Tel.: 70 10  
 E-Mail: poststelle@gsbiberach.schule.bwl.de, www.gsbiberach.og.schule-bw.de  
**Kernzeitbetreuung:** E-Mail: kernzeit@biberach-baden.de, Tel. 0 78 35/63 09 94 2

## LERNZENTRUM KINZIGTAL

In der Grundschule,  
 E-Mail: organisation@lernzentrum-kinzigtal.de, www.lernzentrum-kinzigtal.de

## FORSTREVIER BIBERACH-PRINZBACH (Privat- und Gemeindewald)

Franziska Reichenbach, Landratsamt Ortenaukreis - Amt für Waldwirtschaft  
 Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg, Mobil 0162/25 35 731,  
 E-Mail: franziska.reichenbach@ortenaukreis.de

## BEZIRKSSCHORNSTEINFEGER

Daniel Bauert, bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger  
 Weingartenstraße 8, 77948 Friesenheim, Tel. 0 78 08/91 13 11,  
 Mobil 0171/68 43 72 5, E-Mail: info@schornsteinfeger-bauert.de

## FÜR BAUHERREN UND PLANER

### Untere Baurechtsbehörde Zell a. H.

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr  
 Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr (Mi. geschlossen)  
 (Baurechtsamt in Zell a. H. im Gebäude Alte Kanzlei, 1. OG, (Zi. 8),  
 Tel.: 0 78 35/63 69-411, per E-Mail lehmann@zell.de

## GRUNDBUCHANGELEGENHEITEN

### Amtsgericht Achern

Grundbuchamt, Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/67 33-402  
 E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de, www.amtsgericht-achern.de  
 Grundbucheinsichtsstelle siehe auch Bürgerservice/Bauen

## ENERGIEBERATUNG/INFORMATION

**Ortenauer Energieagentur GmbH** (1. Beratung kostenlos)  
 Okenstr. 23a, 77652 Offenburg, Tel. 0781/924619-0, Fax 0781/924619-20  
 info@ortenauer-energieagentur.de, www.ortenauer-energieagentur.de

## ABWASSERZWECKVERBAND

### KINZIG- UND HARMERSBACHTAL

Verbandskläranlage Biberach, Grün 1, 77781 Biberach, Tel. 07835/6340-0,  
 E-Mail: info@azv-kinzig.de, www.azv-kinzig.de

## OFFENE JUGENDARBEIT BIBERACH

Mühlgartenstr. 1 (unter dem St. Blasius-Kindergarten), 77781 Biberach,  
 Tel. 0 78 35/54 77 72

## Abfall-Abfuhrtermine

Donnerstag, 04.08.2022 Gelber Sack  
Freitag, 05.08.2022 Grau Tonne

Bitte stellen Sie den Müll ab 6.00 Uhr zur Abholung bereit.

### Problemstoffsammlung

Biberach

Mittwoch, 14.09.2022, 14.45 Uhr - 17.45 Uhr

Parkplatz Sport und Festhalle

### Sperrmüllabfuhr

Den Sperrmülltermin für das laufende Jahr finden Sie wie gewohnt im Abfallabfuhrkalender.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Deponie **Seelbach-Schönberg** und **Haslach im Kinzigtal „Vulkan“** Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.

Die Öffnungszeiten der beiden Deponien sind wie folgt:

Montag - Freitag:

Sommer: 7.30 - 12.15 u. 13.00 - 16.45 Uhr

Winter: 8.00 - 12.15 u. 13.00 - 16.45 Uhr

Sommer/Winter: jeden Sa 8.00 - 13.00 Uhr

**Für weitere Auskünfte und Informationen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Ortenaukreis steht das Abfallberaterteam des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Tel.-Nr. 0781 805-9600, -9532, -9610, -9615 und -9623 gerne zur Verfügung.**

## Gastronomie Biberach

■ **Badischer Hof, Prinzbach** Tel.: 07835/6360  
Infos auf der Homepage [www.badischer-hof.de](http://www.badischer-hof.de)

■ **Café Mühle** Tel.: 0171/9359274  
Do. - So.: 13 - 18 Uhr od. nach Vereinbarung - Saisonale Öffnungszeiten  
Donnerstag: Seniorentreff ab 65 Jahren, 14.30 - 16.30 Uhr,  
Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen für 4 Euro, außer feiertags

■ **City Pizza Döner** Tel.: 07835/6318918 und 07835/4218898  
Tägl. 11 - 14 Uhr u. 17 - 23 Uhr. Sa. 10 - 23.00 Uhr. (Di. Ruhetag)

■ **Gasthaus Kreuz** ([www.kreuz-biberach.de](http://www.kreuz-biberach.de)) Tel.: 07835/549250  
Mo., Di., Sa. ab 16.30 Uhr; Do., Fr., Sonn-/Feiertage ab 11 Uhr; Mi. Ruhetag

■ **Gasthof Linde** Tel.: 07835/3333  
Aktuelle Infos auf unserer Homepage [www.linde-biberach.de](http://www.linde-biberach.de)

■ **Landgasthof Kinzigstrand** ([www.kinzigstrand.de](http://www.kinzigstrand.de)) Tel.: 07835/63990  
Montag und Dienstag Ruhetag, nähere Infos auf unserer Homepage.

■ **Landgasthaus »Zum Kreuz«, Prinzbach** Tel.: 07835/426420  
Infos auf der Homepage [www.kreuz-prinzbach.de](http://www.kreuz-prinzbach.de)

■ **Restaurant & Pizzeria Clubheim Fußballverein** Tel.: 07835/8662  
Di. - So. ab 16.30 Uhr

Falls Sie Änderungen haben, geben Sie uns bitte immer bis spätestens Dienstag, 16 Uhr, Bescheid.

**Ihr Verlag Schwarzwälder Post**

Telefon: 07835/215 · E-Mail: [info@schwarzwaelder-post.de](mailto:info@schwarzwaelder-post.de)

»Ein starkes  
Stück Heimat«

**Schwarzwälder Post** Heimatzeitung  
seit 1897

und das **»Gemeinsame Amtsblatt«**  
für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

**!! Last Minute !!  
Ausbildungsplatz zum  
01.09.2022 zu vergeben !!!**



Die Gemeinde Biberach hat  
kurzfristig noch einen

**Ausbildungsplatz**  
zum  
**Fachangestellten für  
Bäderbetriebe**  
(m/w/d)

**- auch zur Umschulung geeignet -**

zu vergeben.

Ein sehr guter Hauptschulabschluss, sportliche Fähigkeiten, technisches Verständnis, handwerkliches Geschick sowie Freude am täglichen Kontakt mit großen und kleinen Badegästen sind Grundvoraussetzung für die Ausbildung.

Nähere Informationen über die Ausbildung findest du auf der Internetseite der Gemeinde Biberach.

### Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann sende deine **Bewerbung** schnellst möglichst mit den üblichen Unterlagen an die Gemeinde Biberach, Personalstelle, Hauptstr. 27, 77781 Biberach, bevorzugt **per E-Mail** an [bewerbungen@biberach-baden.de](mailto:bewerbungen@biberach-baden.de).

Für Fragen steht dir Herr Weise, Bäderbetriebsleiter, Tel. 07835/8144 oder Frau Bauer, Personalstelle, Tel. 07835/6365-23 gerne zur Verfügung.



**Gemeinde Biberach/Ortenaukreis**  
[www.biberach-baden.de](http://www.biberach-baden.de)

### »QR Code« der Homepage der Gemeinde Biberach

Damit Sie ohne langes Suchen die Homepage der Gemeinde Biberach besuchen können, finden Sie hier einen sog. »QR Code«.

Mit nur einem Schritt erfahren Sie alles Wissenswerte über die Gemeinde Biberach. Um diesen »QR Code« zu scannen müssen Sie eine sog. »QR Code-App« auf Ihrem Smartphone, Tablet, etc. installieren und dann einfach die Kamera an den »QR Code« halten.



## Tavernenabende in Biberach 2022

Die Biberacher Tavernenabende – mittwochs im August – locken mittlerweile Besucher von weit her in die charmante Gemeinde der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal.

Die Veranstaltungsreihe steht für außergewöhnliche Sommerabende in einer besonderen Atmosphäre auf dem Rathausplatz in der Neuen Ortsmitte. Genießen Sie einen geselligen Tagesausklang bei abwechslungsreicher Live-Musik von verschiedenen Künstlern aus der Region und Bewirtung mit heimischen Gaumenfreuden. Musikalisches und kulinarisches Vergnügen werden hier mit einem gemütlichen Beisammensein vereint. **Die Musik beginnt ab 19.30 Uhr. Der Eintritt ist an allen Abenden frei.**

**Nutzen Sie die Chance auf eine kleine Erholung vom Alltag!**

### Mittwoch, 03.08.2022: „Hans und seine Oldies“



Die fünfköpfige Coverband um Frontmann Hans Hönninger unterhält am ersten Tavernenabend die Besucher in der Biberacher Ortsmitte. Mit Hits aus den 60er, 70er und 80er Jahren hat diese Formation genau die richtige Mischung zum Tanzen aber auch zum Zuhören im Gepäck. Das bunt gemischte Repertoire lässt keine Wünsche offen – für jeden Geschmack ist hier etwas dabei! Die Kombination aus handgemachter Live-Musik gespickt mit guter Laune, Energie und Persönlichkeit wird für einen unvergesslichen Abend sorgen. Genießen Sie unter dem Motto „Mehr als nur Musik“ einen stimmungsvollen Feierabendausklang.

Die Bewirtung dieses Abends mit einer geschmackvollen Auswahl an Speisen und Getränken organisieren die Mitglieder des Fußballvereins Biberach e.V.

### Mittwoch, 10.08.2022: Ramonas



Alle Fans der Ramonas dürfen sich freuen: Die Band wird am 2. Tavernenabend alle Besucher in der Biberacher Ortsmitte begeistern. Endlich ist es wieder soweit! Erstmals nach ihrem 50-jährigen Bühnenjubiläum am 10.01.20 in Biberach sind die Ramonas wieder live zu erleben. Nach über 2 Jahren unfreiwilliger Bühnenabstinenz freuen sich die fünf Musiker um ihre Sängerin Tina natürlich ganz besonders auf diesen Auftritt. Mit Hansi Bohnert (Gitarre/Saxophon) gesellt sich ein neues Gesicht zu den Ramonas. »Unser Programm hat sich um viele Stücke bereichert – aber schließlich hatten wir ja auch jede Menge Zeit zu proben«, so Bandleader Hacker. Man darf also gespannt sein.

Die Mitglieder des Fußballvereins Biberach e.V. sorgen ein weiteres Mal mit heimischen Genüssen für das leibliche Wohl der Besucher.

### Mittwoch, 17.08.2022: Black Forest Acoustic Company



Über 40 Jahre und kein bisschen leiser lautete einst das Motto der Black Forest Freak Company. Nun aber lässt es die ehemalige Rockband etwas ruhiger angehen. Die E-Gitarren wurden weggepackt und die Acoustic-Gitarre und ein Cajon bestimmen nun das Klangbild der Band. Der Bandname wurde dementsprechend in Black Forest Acoustic Company umbenannt und man spielt nun in der Besetzung Gregor Huber Gesang und Gitarre, Stefan Braun Gitarre, Frank Kopp Bass, Gerhard Gebert Cajon sowie Elena Gebert Gesang. Das Repertoire umfasst Stücke von Steve Miller, Jonny Cash, Westernhagen, CCR, Rihanna, 4 non Blondes, Rolling Stones und vielen weiteren. Ein Programm das zum Tanzen und Mitsingen einlädt. Die 5 Musiker freuen sich auf ihre Premiere bei den Biberacher Tavernenabenden 2022!

Die Jugend des Musikvereins Biberach e.V. bewirbt den Abend mit vielfältigen Delikatessen.

Wir hoffen auf schönes Wetter und freuen uns auf viele Gäste und gute Unterhaltung!

Hinweise für alle Besucher: Aufgrund der beschränkten Parkmöglichkeiten in der Ortsmitte wird empfohlen, die kostenfreien Parkflächen an der Sport- und Festhalle zu nutzen. Wetterbedingt kann es zu einer kurzfristigen Absage der Veranstaltung kommen.

Weitere Informationen:

**Tourist Info Biberach, Hauptstr. 27, 77781 Biberach, Tel. 07835/6365-11, E-Mail: [tourist-info@biberach-baden.de](mailto:tourist-info@biberach-baden.de) [www.biberach-baden.de](http://www.biberach-baden.de)**

## Biberstarkes Ferienprogramm 2022

Liebe Kinder und Jugendliche!

Es sind noch nicht alle Veranstaltungen des »Biberstarken Ferienprogramms« ausgebucht.

Bei folgenden Programmpunkten mit begrenzter Teilnehmerzahl sind noch Plätze frei – Anmeldungen sind noch möglich:



Nr.	Tag / Datum	Veranstaltung
9	03.08.2022	Yoga für Kinder am Tuch (Aerial-Yoga) I
10	03.08.2022	Yoga für Kinder am Tuch (Aerial-Yoga) II
13	04.08.2022	Anstatt Folie und Plastik -> Wachstücher - <b>ABGESAGT</b>
18	06.08.2022	Lagerfeuer-Abend
19	10.08.2022	Kräuterstraußbinden mit kleiner Kräuterwanderung
20	10.08.2022	Schnupper-Tennis
21	11.08.2022	Zu Gast in Martina´s Bienengarten I
23	12.08.2022	Encaustic - Malen mit Wachs (Anfänger)
25	17.08.2022	Mit Freude und Spaß die Natur entdecken
26	18.08.2022	Spielervormittag rund um die Bücherei
27	19.08.2022	Hula Hoop Schnupperstunde
29	23.08.2022	Bewegungslandschaft für Eltern-Kind-Turnen I
30	23.08.2022	Bewegungslandschaft für Eltern-Kind-Turnen II
31	23.08.2022	Bewegungslandschaft für Eltern-Kind-Turnen III
32	24.08.2022	Biberstarke Pflanzaktion
34	26.08.2022	Geschichten erzählen
35	27.08.2022	Zu Gast in Martina´s Bienengarten II
36	27.08.2022	DFB - Fußballabzeichen
37	27.08.2022	Spiel und Spaß auf dem Hundeplatz
38	30.08.2022	Mach mit bei der Waldolympiade
39	31.08.2022	Handball Olympiade
40	31.08.2022	Catch
41	31.08.2022	Nachtwanderung im Wald und Grillen
43	01.09.2022	Ninja Warrior II
44	01.09.2022	Ninja Warrior III
45	03.09.2022	Ti Hätsch Wdouble-u Challenge

Außerdem sind auch für den nachfolgenden Programmpunkte mit begrenzter Teilnehmerzahl noch Online-Anmeldungen möglich:

4	31.07.2022	Rollende Kinderturnwelt
---	------------	-------------------------

Alle Infos zum „Biberstarken Ferienprogramm“ und zu den einzelnen Veranstaltungen gibt es **ONLINE** oder auch direkt im Rathaus, Telefon (07835) 6365-41 oder E-Mail: tourist-info@biberach-baden.de:

<https://biberach-baden.ferienprogramm-online.de/>



Wir wünschen euch schon jetzt eine schöne Ferienzeit und viel Spaß beim „Biberstarken Ferienprogramm 2022“!

### Hinweis zum Nachhauseweg:

Bitte beachten: Nur mit der unterschriebenen Zustimmungserklärung kann der Nachhauseweg allein oder mit jemandem anderen angetreten werden.

Das Formular „Zustimmungserklärung Nachhauseweg“ finden Sie unter [www.biberach-baden.de](http://www.biberach-baden.de) -> Gemeinde -> Bürger-Info -> Kinder & Jugend -> Kinderferienprogramm



## Jugendtreff Biberach

Di. – Do.: 16.00 Uhr – 19.00 Uhr

Angeboten werden neben den Möglichkeiten, die der Treff bietet (Billard, Kicker, Dart, Spiele...) verschiedene Aktionen, die Frau Kranich für und mit Euch anbietet. Kommt vorbei, macht mit, habt Spaß bei uns im Biberacher Jugendtreff.



**Katholische öffentliche Bücherei**  
 Mail: [buecherei.biberach@web.de](mailto:buecherei.biberach@web.de)  
 Telefon: 07835/42 65 820

**Öffnungszeiten:**

Mittwoch:	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag:	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag:	11.00 Uhr bis 11.30 Uhr



**»Hilfe von Haus zu Haus Biberach e.V.«**  
 Ihre Nachbarschaftshilfe in Biberach,  
 Am Sportplatz 3b  
 (im Nachbarschaftshaus)

**Sprechstunden: Montag: 10.00 Uhr – 11.00 Uhr**  
**Donnerstag: 15.00 Uhr – 17.00 Uhr**

Einsatzleitung: Ruth Champion und Andrea Mäntele  
**Telefon:** 07835/63 48 428, mobil: 0151/72 42 43 08  
 oder Andrea Mäntele (07835/1530)  
**E-Mail:** [hilfevonhauszuhaus-biberach@t-online.de](mailto:hilfevonhauszuhaus-biberach@t-online.de)  
**Homepage:** [www.hilfe-von-haus-zu-haus-biberach.de](http://www.hilfe-von-haus-zu-haus-biberach.de)

## Dankeschön

Hallo zusammen,  
 erst lange Zeit in Planung und dann doch so schnell vorbei. Unser 10-jähriges Jubiläum liegt hinter uns. Wir konnten ein wunderschönes Fest zusammen feiern. Ein „Füreinander und Miteinander“ und so sagen wir ein herzliches „Dankeschön“ allen Helferinnen und Helfern, die sich an diesem Tag sehr engagiert haben, aber auch viel Spass zusammen hatten.

Viele Besucher, Mitglieder, Kunden, Bewohner des Nachbarschaftshauses und Freunde haben uns durch ihre Anwesenheit unterstützt und diesen Tag zu einem wunderschönen Erlebnis werden lassen.

Unsere Luftballonkünstlerin „Kunigunde“ hatte einiges zu tun, kreierte die tollsten Kunstwerke für die Kleinen und so bedanken wir uns auch bei allen jungen Familien mit ihren Kindern – danke, dass ihr gekommen seid.

Weiter geht es wie gewohnt... wir sind für Sie da!

Für das gesamte Vorstandsteam  
**Ihre Andrea Mäntele**



**Freiwillige Feuerwehr Biberach**

• **Übungsfahrzeuge gesucht**

Ihre Freiwillige Feuerwehr sucht weiterhin ausgeiente Kraftfahrzeuge zur realistischen Gestaltung von Übungen. Nur praktisches Training erhält unseren Ausbildungsstand, um im Ernstfall schnell und zuverlässig Hilfe leisten zu können. Die Entsorgung übernimmt die Feuerwehr.

Je neuer und stabiler die Fahrzeuge sind, desto höher ist der Trainingseffekt. Kontaktaufnahme bitte unter Telefon 0160/95590039 (Patrik Dreilich) – Vielen Dank!



## Tourist-Information

Telefon: 0 78 35/63 65-11 Biberach  
E-Mail: tourist-info@biberach-baden.de

### Heimatmuseum Kettererhaus

#### Öffnungszeiten

Mai bis Oktober

dienstags 15.00 – 17.00 Uhr

jeden 1. und 3. Sonntag des Monats 11.00 – 13.00 Uhr

(Nach frühzeitiger Anfrage sind auch weitere Besichtigungstermine möglich.)

### Minigolf Biberach

#### Öffnungszeiten:

April bis Oktober

Montag 10.00 – 22.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

Mittwoch 10.00 – 22.00 Uhr

Donnerstag 10.00 – 22.00 Uhr

Freitag 10.00 – 02.00 Uhr

Samstag 10.00 – 02.00 Uhr

Sonntag 10.00 – 21.00 Uhr

November bis März

Mo., Mi. – So. 16.00 – 01.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

Die neue Pächterin D. Gomez freut sich über Ihren Besuch.

Telefonnummer für weitere Auskünfte: 0175 / 9768552

### In der Tourist-Info erhältlich:

- »Biberacher Postkarten« (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Wanderkarte Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal mit Wandervorschlägen (Verkaufspreis: 6,90 €)
- Mountainbike-Karte Vorderes Kinzigtal mit Tourentipps (OVP: 6,90 €) (Aktionspreis: 2,00 €)
- Tourenradkarte »Sagen u. Mythen der Ortenau« – E-Bike- und Tourenradstrecke (Verkaufspreis: 8,90 €)
- Karte Adlergrenzsteine (Verkaufspreis: 4,90 €)
- Kinzigtäler Wanderbroschüren mit Tourentipps in einer Sammelmappe (Verkaufspreis: 2,00 €)  
Tipp: Viele Touren können auch über die Homepage der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald ([www.mittlererschwarzwald.de/touren](http://www.mittlererschwarzwald.de/touren)) eingesehen und heruntergeladen werden.
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg mit kompl. Wegbeschreibung und Kartenmaterial (Verkaufspreis: 14,80 €)
- Broschüre Kinzigtalradweg für alle (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Heimatbuch von Biberach (Verkaufspreis: 18,40 €)
- Heimatbuch von Prinzbach (Verkaufspreis: 20,00 €)
- Volksliederbuch »Sing dich ins Glück« (Verkaufspreis: 2,00 €)
- **Auf Vorbestellung:** Biberacher Whiskykugeln (kleine Packung: 10,00 €, große Packung: 15,00 €)

#### Kostenlos

- Schwarzwald Heftli (Veranstaltungsprogramm der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal)
- Wanderbroschüre »Wandern in der Erlebniswelt«
- „Gäste-Journal“ (Gästezeitung der Schwarzwald Tourismus GmbH)
- Wanderflyer „Prinzbacher Rundwanderwege“
- Historischer Rundweg – Zu Fuß durch Biberachs Geschichte
- Flyer „Hier liegt das Gute so nah“ – Hofgüter und Erzeuger in Biberach und Prinzbach
- Verschiedene weitere Prospekte: Wandervorschläge, Kinzigtalradweg, Mountainbikestrecken, Freizeit- und Ausflugstipps und vieles mehr!

# Was Wann Wo?

## Biberach

### VERANSTALTUNGSPROGRAMM

vom 29.07.2022 bis 19.08.2022

Fr., 29.07.2022, 20.00 Uhr

**Flutlichtbaden.** DLRG Biberach, Waldterrassenbad

Mi. 03.08.2022, 19.30 Uhr

**Tavernenabend Nr. 1.** Gemeinde Biberach, Neue Ortsmitte

Fr./Sa 05.08.2022 / 06.08.2022

**Tennis-Dorfmeisterschaften.** Tennisclub Biberach e.V., Clubanlagen TC Biberach

So. 07.08.2022

**Ganztageswanderung.** Schwarzwaldverein Ortsgruppe Biberach

Mi., 10.08.2022, 19.30 Uhr

**Tavernenabend Nr. 2.** Gemeinde Biberach, Neue Ortsmitte

Sa.-Mo. 13.08.2022 - 15.08.2022

**Sommerfest ohne Highlandgames.** Musikverein Prinzbach-Schönberg e.V., Schulhof und Dorfweide Prinzbach

Mi., 17.08.2022, 19.30 Uhr

**Tavernenabend Nr. 3.** Gemeinde Biberach, Neue Ortsmitte

Fr. / Sa. 19.08.2022 / 20.08.2022

**Kinzigtal-Pokal Mixed Turnier.** Tennisclub Biberach e.V., Clubanlagen TC Biberach



## VEREINSNACHRICHTEN

### Biberach



## DLRG Biberach

### Heute, Flutlichtbaden

Einen warmen Sommerabend genießen und den Stress vergessen – das können alle Wassersportler am **heutigen Freitag, 29.07.2022, ab 20.30 Uhr** beim Flutlichtbaden der DLRG Biberach.

Im stimmungsvoll beleuchteten Waldterrassenbad können sich insbesondere Kinder auf die Riesenkrake freuen, die ihre Eroberer mit einem kühlen Nass belohnt.

Wurde genug geplätscht, so bietet die Strandbar eine große Auswahl an Cocktails – selbstverständlich auch für Kinder. Daneben wird der Gaumen auch mit Feinem vom Grill und einem genüsslichen Salatbuffet verwöhnt.

Wir freuen uns über ihren Besuch,  
**Ihre DLRG – Ortsgruppe Biberach e. V.**



## DJK Prinzbach e.V.

### Spielvorschau

Wir werfen einen Blick auf die Spiele in der Vorbereitung.

So., 31.07.22

17.30 Uhr Bezirkspokalspiel

**DJK Offenburg – DJK Prinzbach**

Mi, 03.08.22

19.00 Uhr Freundschaftsspiel

**FC Ottenheim – DJK Prinzbach**

So., 14.08.22

13.00 Uhr Saisonauftakt

**FC Kappel II – DJK Prinzbach II**

So., 14.08.22

15.00 Uhr FC Kappel I – DJK Prinzbach I

Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage unter [www.djk-prinzbach.de](http://www.djk-prinzbach.de)



## FV Biberach

### 13. Brandenkopf-Cup

Der Fussballverein bedankt sich bei allen Besuchern des Brandenkopf Cup 2022 die von Mittwoch bis zum Endspiel am Sonntag auf unserer Sportanlage das Turnier verfolgt haben.

Der neue Turniersieger 2022 ist der Zeller FV, der sich gegen den FV Unterharmersbach in einem fairen Spiel durchgesetzt hat.

Platzierungen haben sich wie folgt ergeben:

1. Sieger des Turniers: Zeller FV
2. FV Unterharmersbach
3. SV Oberharmersbach
4. FV Biberach
5. DJK Prinzbach
6. ASV Nordrach

Nochmals ein Dankeschön an alle Spieler des Turniers sowie der Jugendabteilung und AH-Mannschaften die mit großem Engagement und Fairness dazu beigetragen haben dies zu meistern.

Besonderen Dank an Bürgermeisterstellvertreter Hans-Peter Fautz für die Übergabe des Wanderpokals an den neuen Brandenkopf Cup Sieger 2022 dem Zeller FV.

## Tavernenabend 2022

Der FVB wird dieses Jahr die Bewirtung der ersten beiden Mittwochabende mit großem Engagement durchführen.

## Vorschau: Saisonbeginn in der Kreisliga A

So. 14.08.2022

15.00 Uhr FV Biberach – SC Orschweier



## TV Biberach

### Rollende Kinderturn-Welt

Der Turnverein Biberach lädt am kommenden Sonntag alle sportbegeisterten Kinder nach Biberach ein. Die rollende Kinderturn-Welt kommt am **31.07.2022 von 10 bis 16 Uhr** und bietet Bewegung für Klein und Groß hinter der Turnhalle auf der Sportanlage. Das Bewegungsmobil der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg hat 5 Erlebnisstationen die zum Spiel und Bewegung auffordern. Jede Station wird von einem heimischen Tier und dessen spezieller motorischer Fähigkeit repräsentiert. Ziel ist, Kinder mit ihren Eltern spielerisch zu regelmäßiger Bewegung im Alltag zu motivieren und den Zugang zum Kinderturnen zu erleichtern.

Der ausrichtende Turnverein Biberach freut sich über eine rege Teilnahme. In der Pause können sich die Familien mit Getränken und Kuchen stärken.

Ihr Turnverein Biberach

# DIGITALDRUCK

**Schwarzwälder Post**  
Verlag & Druckerei

Pfarrhofgraben 2 · 77736 Zell a. H.  
Tel. 0 78 35/215 · Fax 70 47  
info@Schwarzwaelder-Post.de

## Gemeinsame Bekanntmachungen

### Fenster und Türen: Mehr Sicherheit am Eigenheim im (nächsten) Sommer

**Die Modernisierung der Fassade ist ein guter Zeitpunkt, Türen und Fenster zu erneuern. Aspekte wie Sicherheit, Lärm- und Schallschutz sollten bei neuen Fenstern und Haustüren berücksichtigt werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erläutert, worauf Verbraucher:innen achten sollten.**

#### Fenster: Schutz vor Hitze, Lärm und Einbruch

Über alte Fenster, Terrassen- und Balkontüren geht viel Wärme verloren. Neue Fenster verringern den Wärmeverlust um mehr als die Hälfte. Die gesetzlichen Mindestanforderungen sehen einen UW-Wert von höchstens 1,30 vor, bei alten Fenstern liegt dieser Wärmeverlustfaktor nicht selten bei 3,0 oder höher. Wollen Sie Fördermittel des Bundes beantragen, darf der UW-Wert maximal 0,95 betragen.

Neben dem Vorteil mit neuen Fenstern Energie zu sparen, gibt es weitere Aspekte, die Sie bedenken sollten:

- Für Fenster von Wohnräumen an verkehrsreichen Straßen wird Schallschutzverglasung empfohlen. Sicherheitsverglasung und einbruchhemmende Beschläge erhöhen außerdem den Schutz vor ungebetenen Gästen: Fenster im Erdgeschoss oder ebenerdig an Balkonen, Terrassen und Anbauten sollten die Widerstandsklasse RC2 oder RC3 aufweisen.
- In ebenerdigen Räumen, in denen beispielsweise nachts eine natürliche Frischluftzufuhr in den Sommermonaten gewünscht ist, bieten Fenster mit sogenannten Parallelabstellbeschlägen den notwendigen Einbruchschutz, sogar, wenn sie geöffnet sind.
- Ein möglichst außen angebrachter Sonnenschutz verhindert bei hohen Temperaturen, dass sich Räume stark aufheizen.

#### Haustür: Luftdichter Verschluss und keine Wärmebrücken

Wer sein Haus modernisiert und den Eingangsbereich neugestaltet, erneuert am besten auch die Hauseingangstür. In erster Linie ist wichtig, dass die Tür luftdicht schließt und Wärmebrücken vermieden werden.

Achten Sie bei einer neuen Haustür auf den Wärmeschutz (UD-Wert). Dabei spielt es keine Rolle, ob die Tür aus Holz, Kunststoff, Metall oder einem Verbundwerkstoff ist. Die gesetzlichen Mindestanforderungen sehen einen UD-Wert von höchstens 1,8 W/(m<sup>2</sup>K) sein. Wer Fördermittel des Bundes beantragt, darf den UD-Wert von 1,30 nicht überschreiten.

Welche Aspekte gilt es bei der Erneuerung der Hauseingangstür noch zu beachten:

- Treppenpodeste oder Eingangsstufen sollten thermisch von der Bodenplatte des Hauses getrennt sein, da über durchgehende Betonplatten eine Wärmebrücke von innen nach außen entsteht.
- Bei Fenstern und Außentüren stellt ein fachgerechter Einbau sicher, dass die Anschlussfugen zwischen Rahmen und Mauerwerk dicht sind.

Bei Fragen zum baulichen Wärmeschutz hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de) oder bundesweit kostenfrei unter 0800 – 809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Informationen zum Thema Hitzeschutz finden sich bei unseren kostenfreien Onlinevorträgen unter: <https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen>.



# Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 29. Juli 2022



Landratsamt  
Ortenaukreis

## Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen



Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräuterführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltsamem, sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 04. August 2022 finden folgende Veranstaltungen statt:

### Rheinau/Gambsheim: Die Fischtreppe anders genießen

Eine außergewöhnliche Tour an der Fischtreppe, um die versteckte Seite des Werks zu entdecken, die normalerweise nur für Wissenschaftler und Techniker zugänglich ist. Nach der Führung geht es weiter zum Restaurant ‚S‘Rhinkaechele‘, neben den Schleusen, um den Austausch bei einer kalten Platte mit geräuchertem Fisch und Rohkost fortzusetzen. Treffpunkt: 10.00 Uhr, Fischtreppe Gambsheim, Rheinau. Kosten betragen 35 Euro. **Anmeldung bis zum 01.08.2022** unter 0033 388964408 oder [info@passage309.eu](mailto:info@passage309.eu), max. 10 Teilnehmer.

### Lahr: Kinderführung „Entdecke das Mittelalter“

So macht Geschichte Spaß! Gemeinsam geht es auf eine kurzweilige interaktive Entdeckungstour. Ausgangspunkt sind die Überreste der historischen Tiefburg, die gemeinsam erklommen wird. Spielerisch und unterhaltsam lernen die Kinder das Leben im Mittelalter und die Stadtgeschichte von Lahr kennen. Treffpunkt: 15.00 Uhr, Storchenturm, Marktstraße 45. Die Kosten betragen 3 Euro für Kinder und 4 Euro für Erwachsene. **Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr** unter 07821 9100128 oder [stadtmarketing@lahr.de](mailto:stadtmarketing@lahr.de), max. 20 Teilnehmer.

### Oppenau: Oppenauer Städtle Hopser

Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gänge-Menü mit korrespondierenden Getränken serviert. Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller der Oppenauer Gastronomie. Bitte rechtzeitig im Voraus bei der Renchtal Tourismus GmbH reservieren. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Start beim Pavillon Oppenau, Bar – Bistro – Biergarten. Die Kosten betragen 54 Euro. Infos und **Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr** unter [oppenau@renchtal-tourismus.de](mailto:oppenau@renchtal-tourismus.de) oder 07804 4836, max. 16 Personen.

### Sasbachwalden: Wein-FEIER-Abend

Wein-FEIER-Abend im Hof der Alde Gott Winzer Schwarzwald mit Live-Musik und kulinarischen Gaumenfreuden von der örtlichen Gastronomie. Hierzu gibt es passende Weine, Sekte und Cocktails. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Alde Gott Winzer Schwarzwald eG, Talstraße 2.

**Nordrach: Spritzige Cocktail aus selbst hergestellten Spirituosen und Säften**  
Besichtigen Sie die Brennerei und verwandeln gemeinsam die heimischen Spirituosen und Säfte zu spritzigen Cocktails mit und ohne Alkohol. Dazu wird ein regionales Fingerfood gereicht. Treffpunkt: 18 Uhr, Heiden-

bühl 2, 77787 Nordrach. Die Kosten betragen 25 Euro. Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter [info@heidenbuehl-hof.de](mailto:info@heidenbuehl-hof.de) oder ab 15 Uhr unter 07838 663, max. 20 Teilnehmer.

### Zell a. H.: No-Hocker-Party

Im August lädt der Stadtpark donnerstags zum Kultur-Picknick ein. Eine „offene Bühne“ bietet eine Plattform für Amateure und Profis, die sich einem lockeren und interessierten Publikum präsentieren. Wer will bringt eine eigene Sitzgelegenheit mit oder nutzt die Parkbänke zum „nohocke und zugucke“. Treffpunkt: 19 Uhr, Stadtpark (Kirchstraße), 77736 Zell am Harmersbach. Kostenfreie Teilnahme möglich. Infos unter 07835 6369240 oder [tourist-info@zell.de](mailto:tourist-info@zell.de).

### Kehl/Straßburg: Geführter Abendspaziergang in Straßburg zur Illumination

Entdecken Sie oft im Alltag übersehene Plätze, Monumente und versteckte Winkel im abendlichem Glanz! Um den Abend abzurunden, wird optional eine kleine Schlemmerpause im Restaurant Le Gruber angeboten. Den Höhepunkt der Tour, die Straßburg in abendlichem Glanz zeigt, bildet die Ton- und Lichtshow am Münster. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 14,90 Euro. Anmeldung unter 07851 881555, [tourist-information@marketing.kehl.de](mailto:tourist-information@marketing.kehl.de) oder [reservix.de](http://reservix.de), max. 28 Teilnehmer.

### Kappelrodeck/Waldulm: Geschichte trifft Wein – Geschichtliches aus vergangenen Jahrhunderten

Erfahren sie mehr darüber, wo man Elsässischdeutsch-Welsch-Mänisch-Französisch spricht und genießen dazu ein Gläschen Waldulmer. Pierre Klein hält einen Fachvortrag zum Thema die Sprachgeschichte des Elsass. Treffpunkt: 19.30 Uhr, WG Waldulm, Weinstraße 37, 77876 Kappelrodeck-Waldulm. Die Kosten betragen 7 Euro. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter 07842 1368 oder [geschichtsfreunde.kapplerlatal@gmail.com](mailto:geschichtsfreunde.kapplerlatal@gmail.com).

### Ettenheim: Sundowner am »kleinen Freitag«

Genießt bei schönem Wetter donnerstags »am kleinen Freitag« und gekühltem Sundowner-Wein den Sonnenuntergang in den Weinbergen oder lasst den Abend auf unserer neu gestalteten Dachterrasse ausklingen. Im Weingut und auf der Dachterrasse gibt es zum Wein kleine Snacks wie Oliven, Käsewürfel, Salamivariation und Knabberzeugs. Wer den Sundowner in den Weinbergen genießen möchte, kommt einfach ins Weingut und holt sich hier den gekühlten Wein und Weingläser. Zudem habt ihr die Möglichkeit bei unserem Restaurant-Team unsere Sundowner-Snacks zu bestellen (bis spätestens montags). Weingut Weber, Im Offental 1, 77955 Ettenheim. Weitere Infos zu den Sundowner-Snacks/Bestellung findet ihr unter [www.weingut-weber-events.com](http://www.weingut-weber-events.com).

### Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach/Offenburg: Offene Weinprobe der Weinmanufaktur Gengenbach Offenburg

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Oberkirch/Bottenau: Mit dem Winzer durch seinen Weinberg

Ettenheim: WEIN.GARTEN

Lahr/Schwarzwald: MuseumsBar - Livemusik am Feierabend

Durbach: Escape Wanderung

Durbach: Sundowner Feierabend Rundweg mit Weinprobe "to go"

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter [www.ortenau-tourismus.de](http://www.ortenau-tourismus.de).

## Felssicherungsarbeiten an der Kreisstraße zwischen Kirnbach und Moosenmättle

Am Montag, den 1. August 2022, beginnen parallel Felssicherungsarbeiten im Streckenabschnitt Kirnbach und Moosenmättle.

Gesichert wird eine Böschung auf Höhe der Talstraße 93 und eine Böschung auf Höhe Rotsal 9.

In beiden Bereichen befinden sich aufragende Felsböschungen, die nach einem Gutachten ein hohes Gefährdungspotential für die Kreisstraße aufweisen. Um die Straße vor Steinschlägen zu schützen, werden in diesen Bereichen Steinschlagschutznetze errichtet.

**Wegen der beengten Platzverhältnisse wird die Kreisstraße während der Beräum- und Sicherungsarbeiten montags bis freitags von 8.30 bis 16.00 Uhr voll gesperrt.**

Zwischen 16.00 und 8.30 Uhr wird an den Wochentagen sowie an den Wochenenden ein eingeengter Fahrstreifen von mindestens drei Metern Breite für den öffentlichen Verkehr zur Verfügung stehen und der Verkehr mittels Ampelregelung an den Baustellen vorbeigeführt.

Da die Felssicherungsarbeiten nur bei günstigen Witterungsverhältnissen durchgeführt werden können, sind zeitliche Verschiebungen nach hinten möglich. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende August.

Das Straßenbauamt bittet alle betroffenen Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Beeinträchtigungen.

## Kleinkunst-Open-Air »Serenade« im Vogtsbauernhof

Zur großen „Serenade“ lädt das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach am Samstag, 30. Juli 2022, ein: Von 18 bis 23 Uhr steigt dort ein Kleinkunst-Open Air der besonderen Art: Acht Künstler, Musiker und Formationen mit den unterschiedlichsten Stilrichtungen aus der Region geben auf der Bühne vor der unverwechselbaren Kulisse des Falkenhofs Auszüge aus ihren Programmen zum Besten. Die Acts wechseln dabei alle 30 Minuten. Los geht es um 18 Uhr mit der Gruppe „A voice, six strings and a wooden box“. Das Trio aus Wolfach spielt akustische Musik mit Seele und setzt den Schwerpunkt auf portugiesische Musikrichtungen. Sänger Woger, alias Wolfgang Gerbig aus Staufen, übernimmt dann die Bühne und präsentiert seine selbst geschriebenen und komponierten Lieder, die zum Nachdenken anregen sollen. Spaß und Lachen garantiert im Anschluss der Comedian Helmut Dold aus Schuttertal, weitbekannt als „De Hämme“. Er spielt mit der Trompete aus seinem beliebten Mundart-Comedian-Programm. In Mundart geht es weiter mit Ulrike Derndinger und Heinz Siebold. Die preisgekrönte Autorin und der bekannte Liedersänger aus Lahr „schwätze und singe“ in Alemannisch über Geschichten, die das Leben schreibt. Das Duo „Snapshot“ aus Hausach mit Sängerin Hannah Schiekofer und dem Gitarristen Roland Jäckle sorgt danach mit verschiedenen Cover-Versionen aus Blues, Soul, Country und Pop für entsprechende Stimmung. Ein Höhepunkt des Abends ist der Auftritt der überregional bekannten Sängerin Magdalena Ganter aus Titisee-Neustadt. Die Künstlerin spielt Neuen Chanson und wurde für ihr Schaffen bereits mehrfach ausgezeichnet. Sie ist unter anderem Hauptpreisträgerin des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg 2020. Begleitet wird sie vom Multiinstrumentalisten Robert Pachaly. Den Abschluss auf der Bühne macht schließlich Dominik Büchele aus Kappel-Grafenhausen. Der national bekannte Pop-Songwriter aus Kappel-Grafenhausen hat 2009 bei der Casting-Show Deutschland sucht den Superstar den vierten Platz belegt und präsentiert seine eigenen Songs. Er bringt für sein Programm weitere musikalische Gäste mit. Die Moderation des Abends übernimmt Liedermacher Marco Pereira aus Oberwolfach.

Das Freilichtmuseum veranstaltet das Kleinkunst-Open Air im Rahmen seines Jahresthemas „Gute Reise“. Der Titel des Open-Airs verweist auf Tageszeit und Charakter der Veranstaltung: Die Serenade ist ein abendliches Ständchen bzw. eine Abendmusik in freier Form, das gewöhnlich als Freiluftmusik mit unterhaltsamem Charakter aufgeführt wird. Die Veranstaltung wird über das Bundesprogramm „Neustart Kultur“ gefördert. Der Eintritt ist frei, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Sitzplatz-Reservierungen sind nicht erforderlich, der Einlass ist ab 17.30 Uhr.

## Thementag im Vogtsbauernhof: Die Musikanten sind da

Zur Einstimmung in die Sommerferien lädt das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach am Sonntag, 31. Juli, zu einem musikalischen Thementag ein.

„Die Musikanten sind da“ lautet das Motto des Tages. Den Auftakt macht um 12 Uhr die Gruppe Unikat aus Offenburg mit Sängerin Gaby Heuberger und dem Pianisten Armin Heuberger mit ihrem Mitmachkonzert für Kinder am Falkenhof. Spielerisch können die jüngsten Museumsbesucher mit Tanz und Gesang in die Welt der Musik eintauchen. Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht.

Ab 14 Uhr übernehmen die Entersbacher Vollblutmusikanten Ludwig Vollmer, Michael Dupke, Bernd Borho, Wolfgang Damm und Patrick Gärtner. Mit Trompete, Klarinette, Akkordeon, Gitarre und Bariton sorgen sie in der Laube gegenüber dem Eingangsgebäude für volkstümliche Stimmung.

Um 16.30 Uhr heißt das Freilichtmuseum die Griebhaber-Family aus Tenenbronn willkommen. Neben volkstümlichen Stücken spielen sie am Hippenseppenhof auch Schlager, Gospel und Dixieland-Jazz. Das Trio um Martin, Gerhild und Carina Griebhaber begleiten mit Klarinette, Akkordeon und Gesang auch ab 17 Uhr die Stillezeit mit Museumspfarrrer Hans-Michael Uhl. Thema der Andacht ist an diesem Tag die Traumreise Jakobs aus dem Alten Testament.

Auch bei der „Kleinen Klangwerkstatt“ im Rahmen des Sommerferienprogramms können Familien mit Kindern von 11 bis 16 Uhr ihre eigenen Instrumente herstellen.

Neben dem musikalischen Rahmenprogramm dürfen sich die Besucher des Vogtsbauernhofs ebenfalls auf eine freie Sonderführung mit dem Korbmacher Michael Netzhammer aus Klettgau freuen. Unter dem Titel „Auf Schusters Rappen“ schlüpft er um 11 Uhr in die Rolle eines Störhandwerkers, der mit handwerklichem Fachwissen, authentischen Berichten und lustigen Anekdoten von seinem Arbeitsalltag erzählt.

Eine Teilnahme beim Mitmachprogramm sowie der freien Sonderführung ist mit Voranmeldung über die Homepage [www.vogtsbauernhof.de](http://www.vogtsbauernhof.de) oder unter 07831 – 46 79 3500 möglich. Restplätze werden am Veranstaltungstag vor Ort vergeben.

## Allgemeine Bekanntmachungen

### Abwasser Zweck Verband

Kinzig- und Harmersbachtal

Verbandskläranlage Biberach

Tel. 0 78 35/63 40-0, E-Mail: [info@azv-kinzig.de](mailto:info@azv-kinzig.de)

Bereitschaftshandy 01 75/4 33 48 50

#### Anlieferung von Brennschlempe

Die Anlieferung von Brennschlempe aus dem Verbandsgebiet auf die Kläranlage in Biberach ist kostenlos.

Bitte beachten Sie folgende Anlieferungszeiten:

Mo. – Do.: 7.00 bis 16.00 Uhr

Fr.: 7.00 bis 13.00 Uhr. Nachmittags geschlossen!

Sa.: 8.00 bis 9.30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten kann Brennschlempe nur nach vorheriger Absprache mit dem Betriebspersonal entgegengenommen werden!

Das Finanzamt Offenburg informiert

## Ausbildung oder Duales Studium 2023

Das Bewerbungsverfahren der Steuerverwaltung für den Ausbildungs- und Studienbeginn 2023 ist in vollem Gange.

Aktuell sind noch Plätze für die zweijährige Ausbildung im mittleren Dienst und für das dreijährige Duale Studium zum Bachelor of Laws frei.

**Ausbildungsbeginn ist der 15. September 2023, Studienbeginn der 1. Oktober 2023.**

Die Tätigkeit in der Steuerverwaltung ist vielseitig und abwechslungsreich. In den insgesamt 65 Finanzämtern des Landes besteht die Möglichkeit, je nach persönlichem Interesse und entsprechend der Ausbildung, im Innen- oder im Außendienst zu arbeiten. Auch ein Einsatz bei der Oberfinanzdirektion Karlsruhe oder beim Finanzministerium ist möglich.

Unter <https://www.steuer-kann-ich-auch.de> gibt es weitere Informationen und das zentrale Bewerberportal. Oder Sie informieren sich direkt bei der Ausbildungsleiterin des Finanzamt Offenburg unter der Nummer 0781/12026-1389. Gerne bieten wir Ihnen auch ein Wochen- oder Tagespraktikum an.

## Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

»Warm & Lecker«

Immer **montags** gibt es im Evangelischen Gemeindehaus Hausach eine **Mahlzeit**, hergestellt im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr**. Bei der Teilnahme sind die aktuellen Corona-Regelungen des Diakonischen Werkes zu beachten.

**Diakonie Hausach "Club Lichtblick"**

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 02. August 2022, von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück im Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche. Die aktuellen Corona-Regelungen des Diakonischen Werkes sind zu beachten.

**Diakonie Hausach »Club Lichtblick«**

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 04. August 2022**, zu einem gemeinsamen **Besuch der Wassertretstelle**. Beginn ist um **14.00 Uhr** beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evangelischen Kirche. Um Beachtung der aktuellen Corona-Regelungen des Diakonischen Werkes wird gebeten. Am 11. und 18. August finden keine Treffen statt.

**Gewerbe Akademie Freiburg – Offenburg – Schopfheim der Handwerkskammer Freiburg:**

## Für Azubis: Telefontraining

Ob Betriebe bei Kunden einen guten Eindruck hinterlassen, hängt entscheidend vom ersten Kontakt am Telefon ab. Deswegen ist es gerade für Auszubildende wichtig, das zu lernen. In dem Tagesseminar „Telefontraining für Azubis“, das die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer in Offenburg anbietet, geht es darum, typische Gesprächssituationen zu üben und kommunikative Hürden zu meistern.

Der Termin: **Freitag, 9. September, 13 bis 18 Uhr**. Weitere Auskünfte gibt die Gewerbe Akademie unter Tel. 0781/793-111. Infos und Anmeldung auch unter [www.gewerbeakademie.de/weiterbildung](http://www.gewerbeakademie.de/weiterbildung)

**Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband (BLHV):**

## Genussreise Wallonie vom 22. – 26. September 2022

Eine landwirtschaftliche Genussreise des BLHV führt vom 22. – 26. September 2022 in die belgische Region Wallonie. Die Wallonie gilt als Genussregion, denn hier spielt das Handwerk, das eine Vielzahl von Delikatessen im ganzen Land herstellt, bei der Produktion von Nahrungsmitteln noch eine wesentliche Rolle. Wir begeben uns auf eine kulinarische Reise, bei der wir die Spezialitäten dieser Region wie Bier, Schokolade und Käse kennenlernen und verkosten.

Bei Interesse an der Fahrt melden Sie sich bitte bei Luisa Gut unter 0761 – 27133 835

## Bei großer Hitze: Pflegebedürftige ausgewogen ernähren

**Insbesondere für pflegebedürftige Menschen ist die Sommerhitze sehr belastend. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) gibt Tipps, wie pflegende Personen ihre Angehörigen vor einer Dehydrierung schützen und sie ausgewogen ernähren.**

Ein Problem vieler älterer Menschen ist ihr nachlassendes Durstgefühl. Oft vermeiden sie auch bewusst, viel zu trinken, um nicht so häufig zur Toilette gehen zu müssen. Pflegende Personen sollten deshalb besonders darauf achten, dass ihre Angehörigen jederzeit genug Trinkwasser zur Verfügung haben und täglich mindestens 1,5 bis zwei Liter Flüssigkeit zu sich nehmen. Ausnahme: Der behandelnde Arzt gibt eine andere Empfehlung.

**Dehydrierung erkennen und handeln**

Wenn alte oder kranke Menschen zu wenig trinken, vor allem aber auch, wenn sie unter Durchfall leiden oder stark schwitzen, besteht die Gefahr, dass der Körper austrocknet. Bei einer leichten Dehydrierung hilft es, umgehend viel zu trinken – am besten in mehreren Portionen. Geeignet sind Wasser, Brühe oder Kräutertee. Warnzeichen einer schwereren Dehydrierung sind Fieber, Verwirrtheit und übermäßige Erschöpfung. Wer solche Anzeichen bei seinen Angehörigen bemerkt, sollte sofort den Notarzt verständigen. Damit es nicht soweit kommt, sollten pflegende Personen ihren pflegebedürftigen Angehörigen häufig zuckerarme Getränke und erfrischende Kaltschalen anbieten. Alkohol und Koffein belasten den Kreislauf und sollten deshalb gemieden werden. Apfelsaft-Schorle, gemischt aus zwei Teilen Mineralwasser und einem Teil Saft, wirken ähnlich wie isotonische Getränke. Sie versorgen den Körper mit Mineralstoffen, wie zum Beispiel Magnesium, Natrium oder Kalium. Die SVLFG rät: „Führen Sie ein Trinkprotokoll. Es gibt einen Überblick darüber, wie viel Flüssigkeit über den Tag verteilt aufgenommen wird.“ Suppen zählen natürlich mit. Saftiges Obst und Gemüse, wie zum Beispiel Melonen und Gurken, helfen ebenfalls, genug Flüssigkeit aufzunehmen. Ein selbstgemachtes Wassereis ist eine gesunde Abwechslung. Dazu einfach süße geschälte Früchte, möglichst aus der Region, pürieren, in Eisförmchen geben und durchfrieren lassen.

**Leichtes Essen im Sommer**

Üppige Mahlzeiten belasten den Kreislauf im Sommer zusätzlich. Kartoffeln mit Kräuterquark, gedünsteter Fisch mit Gemüse, ein bunter Sommersalat oder eine Mehlspeise mit Kompott bieten sich als leichte Sommermahlzeiten an. Sie versorgen den Körper mit schnell verfügbaren Nährstoffen ohne ihn zu belasten. Die SVLFG rät: „Wählen Sie beim Einkauf frische, regionale Produkte.“

## Warnung vor Betrugsanrufen

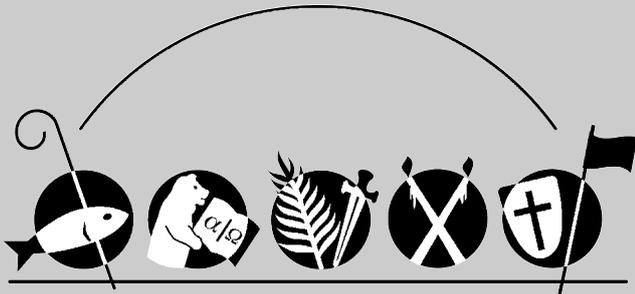
**Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) warnt, bei Telefonaten vertrauliche Informationen preiszugeben.**

Aktuell erhält die SVLFG Hinweise auf Betrügerinnen und Betrüger, die Versicherte anrufen, um vertrauliche Informationen zu erhalten.

Bei diesen Betrugsanrufen täuschen sie vor, zum Beispiel Beschäftigte der SVLFG zu sein. Sie erfragen unter einem Vorwand (beispielsweise für die Übersendung von Informationen über eine ausstehende Geldauszahlung von der SVLFG oder vom Staat) personenbezogene Daten, wie die Anschrift, Bankverbindung oder Krankenversicherungsnummer. Zum Teil versuchen die Anrufenden auch, Versicherte zu drängen, Verträge abzuschließen, zum Beispiel für Zusatzversicherungen oder Kursangebote.

Versicherte sollten sich bewusst sein, dass die SVLFG keine Dritten beauftragt, Kontakt aufzunehmen, ohne dass diese Anrufe vorher schriftlich angekündigt werden und rät deshalb, vorsichtig zu bleiben. Mehr Informationen dazu stehen im Internet unter: [www.svlfg.de/warnung-vor-betrugsanrufen](http://www.svlfg.de/warnung-vor-betrugsanrufen).

# Kirchliche Nachrichten



## Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Katholische Kirchengemeinden  
St. Ulrich Nordrach  
St. Symphorian Zell am Harmersbach  
St. Gallus Oberharmersbach  
St. Blasius Biberach  
St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.  
Telefon: 0 78 35 / 63 58 - 0, Fax: 63 58 - 14  
E-Mail: [pfarrei.zell@se-zell.de](mailto:pfarrei.zell@se-zell.de),  
Internet: [www.se-zell.de](http://www.se-zell.de)  
Sparkasse Haslach-Zell:  
IBAN: DE32 6645 1548 0026 0094 82  
BIC: SOLADES1HAL;  
Volksbank Lahr eG:  
IBAN: DE09 6829 0000 0029 0278 03  
BIC: GENODE61LAH

Pfarrbüro **Sprechzeiten:** Mo. - Fr.: 9 - 11 Uhr, Di. + Mi.: 15 - 17 Uhr

Seelsorge: **Pfr. Bonaventura Gerner**, Leiter SE  
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 12  
Pfarrhaus Nordrach: 0 78 38 / 92 78 37  
E-Mail: [bonaventura.gerner@se-zell.de](mailto:bonaventura.gerner@se-zell.de)

**Br. Pirmin Heppner**, Diakon  
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 13  
Kapuzinerkloster: 0 78 35 / 63 89 - 26  
E-Mail: [pirmin.heppner@se-zell.de](mailto:pirmin.heppner@se-zell.de)

**Anke Haas**, Gemeindefereferentin  
Pfarrhaus Biberach: 0 78 35 / 54 99 75  
E-Mail: [anke.haas@se-zell.de](mailto:anke.haas@se-zell.de)

**Matthias Hoppe**, Diakon  
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 19  
E-Mail: [matthias.hoppe@se-zell.de](mailto:matthias.hoppe@se-zell.de)

### *Liebe Leserinnen und Leser,*

vieles wird heute schnell Schwarzweiß gesehen. Plattformen der Social Media bewerten zu Ukraine und Energie sparen, Supreme Court, Tankrabatt oder zum gestiegenen Lebensunterhalt. Journalisten fordern klare Entscheidungen, erheben sich zu Hütern der Ethik. Sie wissen, was andere längst hätten voraussehen müssen, aber nicht gehandelt haben oder konnten. Rücktrittsforderungen werden Politikern an den Kopf geworfen und sind nach einer Woche vergessen. Du hast Dich zu entscheiden, ob Schwarz oder Weiß. Sofort wird man der einen oder anderen Seite zugeschlagen, wird Ziel eines Sheeststorm oder darf sich an den vielen Likes bestätigt fühlen.

Doch das Leben geht so nicht. Schwarzweißfotos leben nicht nur von Schwarz oder nur von Weiß, von Schatten oder von Licht sondern durch das Zusammenspiel von Hell und Dunkel. Grautöne und bizarre Abstufungen, die Schwarz und Weiß miteinander verbinden, geben den Fotos ihren Charakter. Jedes Bild fordert den Betrachter heraus und sucht nach Antwort. So ist das Leben. Ganz gleich wie wir uns entscheiden, fallen Schatten, sammelt sich Grau oder löst Licht Dunkelheit auf. Doch das eine ohne das andere gibt es nicht.

Lebensprofile sind komplex, nicht Schwarz oder Weiß. Der Blick ins eigene Leben verrät, wir müssen mit vielen Kompromissen leben. Warum sich Menschen so und nicht anders entscheiden, liegt nicht an zu wenig Herz, Liebe oder Glaube. Vielmehr geben auch andere Zwänge Richtungen vor – Wirtschaft, Markt oder Wertesysteme in Arbeit und Beruf. Viele kommen unter die Räder. Allein die Gespräche an der Pfarrhaustür bezeugen das. Egal, wie sich Menschen entscheiden, es werden immer Defizite bleiben, neue Schuld verursacht werden und andere Sackgassen gefunden. Jesus selbst lenkt immer wieder die Aufmerksamkeit auf Menschen, die zu kurz kommen. Sie sind nicht immer selbst für ihr Dilemma verantwortlich. Umfeld, Gesellschaft und Politik sorgen für Schief lagen. Deshalb sind wir in Jesu Nachfolge eingeladen, aufmerksam zu schauen, um zu verstehen. An der Seite der Menschen in einer ökologisch verantworteten Schöpfung zu stehen, ist unsere Berufung als Christen, und es jeder und jedem zu ermöglichen, dass sie auf jeweils ihre Weise Glück atmen dürfen.

Ihnen eine schöne und erholsame Sommerzeit,  
**Ihr Matthias Hoppe, Diakon**

## Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell

### Die Zukunft des Pfarrhauses in Oberharmersbach

Vor dem Hintergrund des Missbrauchs-Skandals stehen wir seit Jahren vor der Herausforderung, dass es unterschiedliche Sichtweisen und Beurteilungen über die Zukunft des Pfarrhauses in Oberharmersbach gibt. Wir alle sind tief erschüttert und auf unterschiedliche Weise von diesem Skandal betroffen und haben unterschiedliche Perspektiven auf die Situation. So stehen wir vor der Herausforderung, diesen Konflikt gemeinsam zu befrieden und für die Zukunft unserer Gemeinde gut zu lösen. Doch wie kann das in dieser Situation gelingen? Aus unserer Sicht geht das nur gemeinsam und nur im Dialog, der uns ein gegenseitiges Verstehen ermöglicht.

So haben wir uns entschieden, einen Beteiligungsprozess zu starten, bei dem alle betroffenen Gruppierungen und Gremien der (Kirchen-)Gemeinde mitwirken sollen. Mit dem Beteiligungsprozess haben wir alle die Chance, gemeinsam einen weiteren Schritt bei der Verarbeitung und Lösung unserer schweren Erfahrungen mit dem Missbrauchs-Skandal in der Vergangenheit zu gehen.

Das Ordinariat hat für diesen Prozess seine volle Unterstützung zugesagt, worüber wir uns sehr freuen.

Nach vorbereitenden Schritten werden wir den Prozess im September mit einem Konzeptions-Workshop für den Beteiligungsprozess starten. Schon bei diesem ersten Schritt werden Vertreter/-innen aller uns bekannten relevanten und beteiligten Gruppierungen von Anfang an eingebunden. Der Prozess wird von erfahrenen externen Moderatoren begleitet.

Über die dann folgenden Schritte werden wir informieren.

Pfr. Bonaventura Gerner

Dr. Ansgar Horsthemke

### Urlaub/Abwesenheit

Anke Haas 05. Juli – 02. August 2022  
08. – 26. August 2022

Pfr. Bonaventura Gerner 15. Juli – 07. August 2022

### Besuch von Pfr. Peter Seibt

Liebe Gemeinde,

an diesem Wochenende ist Pfr. Peter Seibt zu einem kurzen Besuch bei uns in der Seelsorgeeinheit. Er wird am Samstagabend, 30.07.2022, um 19.00 Uhr einen Gottesdienst in Oberharmersbach halten und auch von seiner Arbeit in Peru be-

richten. Wir freuen uns sehr darüber, ihn hier begrüßen zu dürfen! Herzliche Einladung!

### Öffnungszeiten Pfarrbüro

Ab 01. August bis zum Ende der Sommerferien sind die Bürozeiten wie folgt geändert:

Pfarrbüro Zell a. H.:

Mo., Mi., Fr. 09.00 – 11.00 Uhr  
Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag geschlossen

Pfarrbüro Biberach:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom 15.08. – 02.09. ist das Büro geschlossen.

Pfarrbüro Nordrach:

Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom 01. – 05.08. und 29.08. – 02.09. ist das Büro geschlossen.

Pfarrbüro Oberharmersbach:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom 25.07 – 05.08. ist das Büro geschlossen.

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger (siehe Amtsblatt oder Homepage [www.se-zell.de](http://www.se-zell.de)). **Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!**

### Empfehlungen der Erzdiözese Freiburg zur Feier der Liturgie in Zeiten der Corona-Pandemie (ab 17.05.2022)

Auch in den Kirchen besteht nun keine Verpflichtung zum Tragen einer Maske mehr.

Das Tragen eines Atemschutzes (Standards FFP2 oder vergleichbar) oder einer medizinischen Maske wird in Innenräumen generell empfohlen.

Die Abstandsregelungen sind aufgehoben. Wechselseitige Rücksichtnahme durch das Einhalten von Mindestabständen wird ebenfalls weiterhin empfohlen.

Die Mitfeiernden haben weiterhin die Möglichkeit sich die Hände zu desinfizieren.

Personen mit Infektionssymptomen werden gebeten, nicht an gottesdienstlichen Feiern teilzunehmen.

Die Spendung der Mundkommunion in der Messfeier kann durch Hinzutreten der Gläubigen am Ende der Kommunion-austeilung erfolgen. Bitte nehmen Sie aufeinander Rücksicht.

### Beichtgelegenheiten

Siehe Rubrik Kapuzinerkloster und Wallfahrtskirche.

## Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

vom 30. Juli 2022 bis 7. August 2022 (für Zell a. H., Nordrach, Oberharmersbach, Biberach und Prinzbach)

### Samstag, 30. Juli

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	9:00 Uhr	<b>Wallfahrtsgottesdienst:</b> Eucharistiefeier mit Predigt und sakramentalem Segen
St. Gallus, Oberharmersbach	19:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b> Zelebrent: Pfr. Peter Seibt aus Peru
St. Mauritius, Prinzbach	13:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier mit Trauung von Svenja und Manuel Christ</b>

### Sonntag, 31. Juli 18. Sonntag im Jahreskreis, L1: Koh 1,2; 2,21-23, L2: Kol 3,1-5,9-11, Ev: Lk 12,13-21

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b>
	19:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b> Gebetsgedenken für Angeh. der Fam. Breig
Michaelskapelle, Zell-UH	13:30 Uhr	<b>Rosenkranz</b>
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach	14:00 Uhr	<b>Rosenkranz für den Frieden in der Welt und in persönlichen Anliegen</b>
St. Blasius, Biberach	18:00 Uhr	<b>Rosenkranz für den Frieden</b>
St. Mauritius, Prinzbach	10:45 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b> Gebetsgedenken für verst. Mann u. Angeh.; Maria Rehm; Maria u. Gallus Haas, Tochter Edeltraud sowie verst. Angeh.; Margarethe Schätzle u. Elisabeth Riehle sowie leb. u. verst. Angeh.; Christel u. Josef Leopold u. verst. Angeh.

**Montag, 1. August** Hl. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 7:10 Uhr **Laudes**  
7:30 Uhr **Eucharistiefeier**

**Dienstag, 2. August**

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 7:10 Uhr **Laudes**  
7:30 Uhr **Eucharistiefeier**  
St. Gallus, Oberharmersbach 9:00 Uhr **Stille Anbetung**  
18:30 Uhr **Eucharistiefeier**  
1. Gedächtnis für Eduard Roth

**Mittwoch, 3. August**

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 17:15 Uhr **Rosenkranz**  
18:00 Uhr **Eucharistiefeier**  
1. Gedächtnis für Helga Wußler  
1. Gedächtnis für Friedrich Fritsch, 1. Gedächtnis für Werner Isenmann

**Donnerstag, 4. August** Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 7:10 Uhr **Laudes**  
7:30 Uhr **Eucharistiefeier**  
Nikolauskirche, Zell-Unterentersbach 18:30 Uhr **Rosenkranz**  
St. Blasius, Biberach 18:30 Uhr **Eucharistiefeier**  
*Gebetsgedenken für Elisabeth Wussler (Jahrtag) u. verst. Angeh.; die Verstorbenen d. Fam. Echle u. Dürrholder; für die armen Seelen*

**Freitag, 5. August** *Herz-Jesu-Freitag*

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 7:10 Uhr **Laudes**  
7:30 Uhr **Eucharistiefeier**

**Samstag, 6. August, Verklärung des Herrn**

St. Symphorian, Zell a. H. 15:00 Uhr **Wortgottesdienst mit Trauung von Lydia Isele und Thomas Maier**  
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 9:00 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst:**  
Eucharistiefeier mit Predigt und sakramentalem Segen  
10:00 Uhr **Eucharistische Anbetung**  
(bis 11 Uhr)  
St. Gallus, Oberharmersbach 13:00 Uhr **Wortgottesdienst mit Trauung von Julia Schwarz und Michael Meier**  
19:00 Uhr **Eucharistiefeier**

**Sonntag, 7. August** *19. Sonntag im Jahreskreis, L1: Weish 18,6-9, L2: Hebr 11,1-2.8-19, Ev: Lk 12,32-48*

St. Symphorian, Zell a. H. 10:45 Uhr **Eucharistiefeier**  
*Gebetsgedenken für Berta Braun; Thomas, Marion u. Nico Stehle; Reiner Gerlach u. Afra Brucker*  
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 8:00 Uhr **Eucharistiefeier**  
19:00 Uhr **Eucharistiefeier**  
Michaelskapelle, Zell-UH 13:30 Uhr **Rosenkranz**  
St. Ulrich, Nordrach 9:15 Uhr **Eucharistiefeier - Ulrichs-Kollekte**  
*Gebetsgedenken für Hilda u. Heinrich Birk, Helmut Ell; Karolina u. Karl Isenmann, verst. Söhne u. Schwiegertochter; Georg u. Ludwig Brucher sowie verst. Angeh.*  
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach 14:00 Uhr **Rosenkranz für den Frieden in der Welt und in persönlichen Anliegen**  
St. Blasius, Biberach 10:45 Uhr **Eucharistiefeier**  
18:00 Uhr **Rosenkranz für den Frieden**



**Kapuzinerkloster  
und Wallfahrtskirche**

Adresse: Klosterstraße 1, 77736 Zell a. H.  
Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0  
Fax: 0 78 35 / 63 89 - 50  
E-Mail: zell@kapuziner.org  
Internet: www.kapuziner.org

Klosterpforte: **Sprechzeiten:** 8.30 - 11.30 Uhr  
14.00 - 17.30 Uhr  
19.00 - 20.30 Uhr

Wallfahrt: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0  
E-Mail: wallfahrt.zell@kapuziner.org

Haus der Begegnung: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 18  
Fax: 0 78 35 / 63 89 - 40  
E-Mail: hdb.zell@kapuziner.org

Bruder Berthold: berthold.oehler@kapuziner.org  
Wallfahrtsleiter

## Gottesdienste:

Siehe Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

## Hinweis und Einladung

Am 31. Juli 2022 findet in der Wallfahrtskirche um 16 Uhr ein Konzert der Schwarzwaldfamilie Seitz statt. Thema: Ein Tag mit Gott

## Zur Planung:

Am 14./ 15. August ist das Patronatsfest der Wallfahrtskirche.  
Am 14. August ist nur um 8. 00 Uhr eine hl. Messe  
um 20.30 Uhr Feierliche Eröffnung mit Lichterprozession

Am 15. August 7.30 /9.30 / 11.00 / 19.00 Uhr hl. Messe mit Predigt

14.30 Uhr Rosenkranzgebet

15.00 Uhr feierliche Andacht mit Predigt und Aussetzung

Es wird auch wieder die Möglichkeit sein im Klosterhof sich zu stärken mit Wurst und Weck, wie auch mit Kaffee und Kuchen bzw. weitere Getränke.

Eine Bitte an die Backfreudige. Sie können für den Ausschank Kuchen backen. Diese werden sicherlich von den WallfahrerInnen gerne verzehrt. Vergelts Gott!

## Rosenkranzgebet:

Täglich 17.00 Uhr (mittwochs 17.30 Uhr).

## Beichtgelegenheit:

Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag: 15 bis 16.30 Uhr.  
Samstags: 10.00 bis 11.30 Uhr.

Beichtgespräche zu anderen Zeiten können auch telefonisch vereinbaren.

## Samstags-Pilgern am 30. Juli – mit Pater Pius

Zum Pilgern muss man nicht nach Spanien, Italien oder Israel. Pilgern kann man auch vor der Haustür. – Raus in die schöne Natur. Gemeinsam Auf-dem-Weg-Sein, gleichzeitig In-sich-Gehen. Das bietet die spirituelle Wanderung, die am Samstag, 14. Mai, vom Kapuzinerkloster aus durchgeführt wird. – Treffpunkt ist um 10.15 Uhr vor der Klosterpforte.

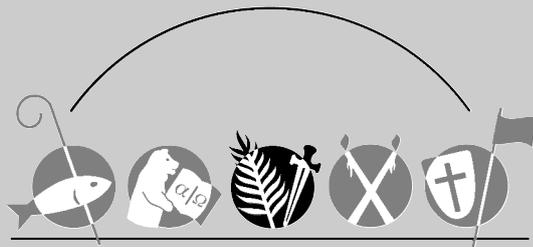
Wer möchte, kann zuvor noch um 9 Uhr die Wallfahrtsmesse besuchen. Die Wegstrecke beträgt etwa 12 km.

Rückkehr ist voraussichtlich ca. 16 Uhr.

Bitte Rucksackverpflegung und Getränke mitbringen, gutes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung. Während oder am Ende der Wanderung ist eine Einkehr vorgesehen.

Unterwegs gibt es den einen oder anderen spirituellen Impuls, der zum Innehalten und zur Besinnung einlädt. Teilstrecken des Weges werden im Schweigen gegangen. Aber auch das Gespräch und das Gesellige kommen nicht zu kurz. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine kleine Spende ist willkommen. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Termine für das Samstags-Pilgern im Jahr 2022 sind: 17. September, 8. Oktober.



Kath. Kirchengemeinde  
St. Symphorian Zell a. H.

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.

Telefon 0 78 35 / 63 58 - 0

Fax 0 78 35 / 63 58 - 14

E-Mail pfarrei.zell@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten** Mo. bis Fr. 9.00 – 11.00 Uhr  
Di. und Mi. 15.00 – 17.00 Uhr

**Seelsorgerinnen und Seelsorger**  
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

## Gottesdienste:

Alle Gottesdienste vom 30. Juli bis 07. August 2022 finden Sie unter der Rubrik Seelsorgeeinheit Zell a. H.

## Nachruf

Die Katholische Pfarrgemeinde St. Symphorian Zell trauert um

## Frau Helga Wußler

Frau Wußler hat sich über Jahrzehnte hinweg in unserer Gemeinde engagiert. So war sie viele Jahre Lektorin und Kommunionhelferin und hat sich auch im Pfarrgemeinderat und Liturgiekreis unserer Gemeinde eingebracht.

Dafür wollen wir ihr Vergelt's Gott sagen. Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Möge Gott sie in seine liebenden Hände aufnehmen.

## Termine / Veranstaltungen

Entsprechend den geltenden Hygienebedingungen finden folgende Angebote statt:

Mo., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe im Pfarrheim.

Fr., 19.30 Uhr: Joy&Fun-Chorus: Probe im Pfarrheim.

## Öffnungszeiten Pfarrbüro

Ab 01. August bis zum Ende der Sommerferien sind die Bürozeiten wie folgt geändert:

Pfarrbüro Zell a. H.:

Mo., Mi., Fr. 09.00 – 11.00 Uhr

Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr

**Donnerstag geschlossen**

Die Öffnungszeiten der anderen Pfarrbüros sehen Sie in der Rubrik »Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger (siehe Amtsblatt oder Homepage [www.se-zell.de](http://www.se-zell.de)).

**Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!**

## Arche Noah – Zeller Krabbelkinder an Bord –

Treffen der Ökumenischen Krabbelgruppen:

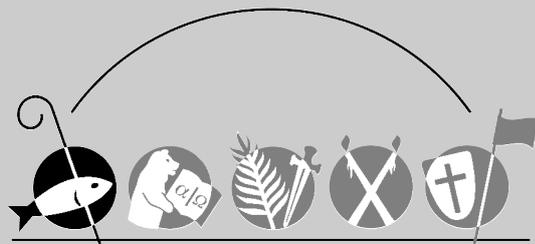
im Katholischen Pfarrheim:

Krabbelmäuse: mittwochs 09.30 – 11.00 Uhr  
 Schneckengruppe: donnerstags 09.30 – 11.00 Uhr

im Evangelischen Gemeindesaal:

Raupengruppe: dienstags 09.30 – 11.00 Uhr  
 Igelgruppe: derzeit leider noch keine Treffen

**Bitte beachten Sie auch die Mitteilungen  
 der Seelsorgeeinheit und des Kapuzinerklosters.**



Kath. Kirchengemeinde  
 St. Ulrich Nordrach

Adresse: Im Dorf 22, 77787 Nordrach  
 Telefon: 0 78 38 / 9 58 11  
 Fax: 0 78 38 / 14 65  
 E-Mail: [pfarrei.nordrach@se-zell.de](mailto:pfarrei.nordrach@se-zell.de)

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo., Mi. und Fr. geschlossen!  
 Dienstag, 15.00 – 17.00 Uhr  
 Donnerstag, 9.00 – 11.00 Uhr

**Seelsorgerinnen und Seelsorger**  
 siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

## Öffnungszeiten Pfarrbüro

Ab 01. August bis zum Ende der Sommerferien sind die Bürozeiten wie folgt geändert:

Pfarrbüro Zell a. H.:  
 Mo., Mi., Fr. 09.00 – 11.00 Uhr  
 Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr  
 Donnerstag geschlossen

Pfarrbüro Biberach:  
 Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr  
**In der Zeit vom 15.08. – 02.09. ist das Büro geschlossen.**

Pfarrbüro Nordrach:  
 Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr  
**In der Zeit vom 01. – 05.08. und 29.08. – 02.09. ist das Büro geschlossen.**

Pfarrbüro Oberharmersbach:  
 Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr  
**In der Zeit vom 25.07 – 05.08. ist das Büro geschlossen.**

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger (siehe Amtsblatt oder Homepage [www.se-zell.de](http://www.se-zell.de)). **Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!**

## Kath. Öffentliche Bücherei im Pfarrheim ist geöffnet:

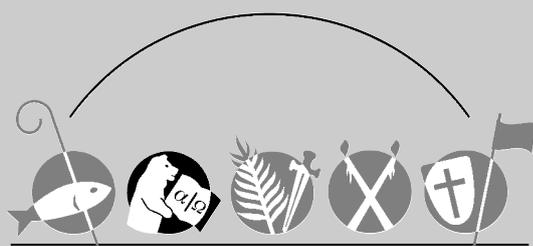
Dienstag von 16.00 – 17.30 Uhr.  
 Sonntag von 10.00 – 11.30 Uhr. Die Ausleihe ist kostenlos!

## Eltern-Kind-Gruppe im Pfarrheim Nordrach:

für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren **dienstags 9.00 – 10.30 Uhr.**  
 Info bei Jule Asal, Tel.: 07838/4799988.

## Wir gedenken der Toten der Woche

02.08.09	Ernst Boschert
02.08.15	Hellmuth Harter
04.08.12	Anneliese Bildstein
04.08.18	Heinrich Riehle
05.08.02	Maria Spitzmüller
06.08.09	Sofie Boschert
06.08.14	Armin Moll



Kath. Kirchengemeinde  
 St. Gallus Oberharmersbach

Adresse: Dorf 44, 77784 Oberharmersbach  
 Telefon: 0 78 37 / 2 33  
 Fax: 0 78 37 / 16 39  
 E-Mail: [pfarrei.oberharmersbach@se-zell.de](mailto:pfarrei.oberharmersbach@se-zell.de)  
 Internet: [www.se-zell.de](http://www.se-zell.de)

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo. 15.30 – 17.30 Uhr  
 Di. und Fr. 9.00 – 11.00 Uhr

**Seelsorgerinnen und Seelsorger**  
 siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

## Pfarrbüro geschlossen!

Das Pfarrbüro Oberharmersbach ist vom 25.07. – 05.08.2022 wegen Urlaub geschlossen.  
Danach ist das Büro bis zum Ende der Sommerferien nur am Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr geöffnet. Die Öffnungszeiten der anderen Büros finden Sie unter »Nachrichten der Seelsorgeeinheit« Wir bitten um Beachtung.

## Wir gedenken der Toten der Woche

31.07.1998	Anna-Viola Pfundstein, Kind
01.08.2002	Anna Kempf geb. Biedermann
02.08.1998	Josef Omar Fattal
03.08.2016	Otilie Jilg geb. Schäck
04.08.2006	Franz Schnaiter
04.08.2009	Marianne Huber
05.08.2018	Ulrike Hug geb. Huber
06.08.2006	Magdalena Lehmann
06.08.2006	Heinz Haubold

## Hl. Messen, die zur Zelebration weitergeleitet wurden:

1 Hl. Messe	f. August Lehmann u. Cäzilia geb. Baumann
1 Hl. Messe	f. die armen Seelen
2 Hl. Messen	f. Franz Schneider
1 Hl. Messe	f. Erwin Lehmann u. verst. Eltern
1 Hl. Messe	f. Hermann Roth
1 Hl. Messe	f. Hermann Roth u. verst. Angeh. der Fam. Boschert

## Fundsachen

Am Dienstag, 19.07.2022, blieb eine dunkelblau/schwarze Schildmütze auf der Männerseite in der Pfarrkirche liegen. Diese kann ab dem 09.08.2022 zu den Bürozeiten (Sommerregelung beachten) im Pfarrbüro abgeholt werden

## Nachrichten

### Besuch von Pfr. Peter Seibt

**Liebe Gemeinde,**  
an diesem Wochenende ist Pfr. Peter Seibt zu einem kurzen Besuch bei uns in der Seelsorgeeinheit. Er wird am Samstagabend, 30.07.2022, um 19.00 Uhr einen Gottesdienst in Oberharmersbach halten und auch von seiner Arbeit in Peru berichten. Wir freuen uns sehr darüber, ihn hier begrüßen zu dürfen! Herzliche Einladung!

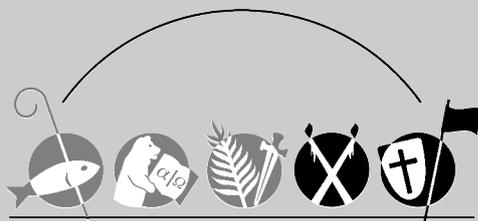
## Termine/Veranstaltungen

Entsprechend den geltenden Hygienebedingungen finden folgende Angebote statt:



**Kath. öffentliche Bücherei  
St. Gallus:**  
Die Bücherei hat sonntags von 10.30 – 11.30 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.



**Kath. Kirchengemeinden  
St. Blasius Biberach  
St. Mauritius Prinzbach**

Adresse: Friedenstraße 28, 77781 Biberach  
Telefon: 07835/3347  
Fax: 07835/549974  
E-Mail: pfarrei.biberach@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:**  
Mo., Di., Fr.: 9.00 – 11.00 Uhr

**Seelsorgerinnen und Seelsorger**  
siehe unter Seelsorgeeinheit Zell a.H.

## Besuch von Pfr. Peter Seibt

**Liebe Gemeinde,**  
an diesem Wochenende ist Pfr. Peter Seibt zu einem kurzen Besuch bei uns in der Seelsorgeeinheit. Er wird am Samstagabend, 30.07.2022, um 19.00 Uhr einen Gottesdienst in Oberharmersbach halten und auch von seiner Arbeit in Peru berichten. Wir freuen uns sehr darüber, ihn hier begrüßen zu dürfen! Herzliche Einladung!

## Öffnungszeiten Pfarrbüro

Ab 01. August bis zum Ende der Sommerferien sind die Bürozeiten wie folgt geändert:

<u>Pfarrbüro Zell a. H.:</u>	
Mo., Mi., Fr.	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.00 Uhr
<b>Donnerstag</b>	<b>geschlossen</b>

Pfarrbüro Biberach:  
Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr  
In der Zeit vom 15.08. – 02.09. ist das Büro geschlossen.

### Pfarrbüro Nordrach:

Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr  
In der Zeit vom 01. – 05.08. und 29.08. – 02.09. ist das Büro geschlossen.

### Pfarrbüro Oberharmersbach:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr  
In der Zeit vom 25.07 – 05.08. ist das Büro geschlossen.

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger (siehe Amtsblatt oder Homepage [www.se-zell.de](http://www.se-zell.de)).

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

## Pilgerfahrt nach Schönstatt am 24. – 25. September 2022

Unter dem Leitwort: »Mit dir« steht die zweitägige Buswallfahrt aus fast allen Teilen unserer Erzdiözese nach Schönstatt bei Vallendar am Rhein.

Die Pilgerfahrt will uns erfahren lassen, wie gut es tut, miteinander den Weg des Glaubens zu gehen. Recht herzlich möchten wir Sie dazu einladen!

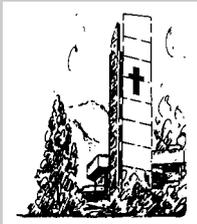
**Kosten:** Fahrt und Vollpension  
193,- € pro Person  
**Anmeldeschluss:** 10.08.2022  
**Anmeldung über:** Maria und Gottfried Schöner  
Im Gansflug 8

77781 Biberach  
Tel.: 07835/7406

**Busverantwortliche:** Maria Schöner

Abfahrt für die Teilnehmer der Seelsorgeeinheit Zell a. H. ist um 6.35 Uhr in Biberach am Gasthaus Kreuz.

Prospekte hierzu liegen in den Schriftenständern der Kirche Ihrer Seelsorgeeinheit aus.



## Evang. Kirchengemeinde Zell a.H.

**Pfarrbüro:** Kirchstraße 14 b, 77736 Zell a. H.  
**Vakanzvertreter:** Dekan Rainer Becker  
**Sekretärin:** Kerstin Räßle  
**Telefon:** 07835 – 3083  
**E-Mail:** [evang-pfarramt-zell@t-online.de](mailto:evang-pfarramt-zell@t-online.de)  
**Homepage:** [www.eki-zell.de](http://www.eki-zell.de)

### Unsere Sprechzeiten:

Dienstags u. mittwochs von 8.30 bis  
12.30 Uhr, freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung.

**Außerhalb dieser Zeiten freuen wir uns über Ihre Nachricht auf dem Anrufbeantworter u. rufen baldmöglichst zurück.**

### Gedanke zur Woche:

#### »Leben und leben lassen« – Teil 1 - Impuls von Pfr. C. Meyer

Zur berühmten Geschichte von Jesus und der Ehebrecherin möchte ich ein paar Gedanken teilen und vor allem Fragen stellen. Die Schriftgelehrten und Pharisäer brachten eine er-tappte Ehebrecherin zu Jesus. Sie stellten sie in die Mitte und fragten: »Jesus, diese Frau ist auf frischer Tat beim Ehebruch ergriffen worden. Mose gebietet uns im Gesetz, solche Frauen zu steinigen. Was sagst du?« Jesus bückte sich und schrieb mit dem Finger auf die Erde. Als sie ihn nun beharrlich so fragten, richtete er sich auf und sprach zu ihnen: »Wer unter euch ohne Sünde ist, der werfe den ersten Stein auf sie.« Und er bückte sich wieder und schrieb auf die Erde. Als sie das hörten, gingen sie hinaus, einer nach dem andern. Jesus blieb allein mit der Frau, die in der Mitte stand. Da richtete Jesus sich auf und sprach zu ihr: »Wo sind sie, Frau? Hat dich niemand verdammt?« Sie aber sprach: »Niemand, Herr.« Jesus aber sprach: »So verdamme ich dich auch nicht; geh hin und sündige hinfort nicht mehr.«

Mir fallen zu dieser schönen Geschichte viele Fragen ein. Vielleicht hatte Jesus ja ähnlichen Fragen im Kopf, als er nachdachte und in den Sand zeichnete? Auf jeden Fall war Jesus wohl schnell klar, dass die Hinrichtung der sogenannten »Sünderin« niemandem weiterhilft. Deshalb verhinderte er die Steinigung mit den mächtigen Worten: »Wer von Euch ohne Sünde ist, der werfe den ersten Stein.« Wer hätte etwas gehabt von dieser Steinigung? Vielleicht die Gelehrten, weil sie Recht gehabt und Macht ausgeübt hätten? Weil sie dachten: Mit jeder Steinigung schrecken wir die Leute ab

und verhindern weitere Ehebrüche? Nicht wirklich, oder? Wären nicht sogar die Gelehrten noch einer Phase erster Genugtuung über ihre Wirksamkeit doch entsetzt und traurig über die Folgen der Hinrichtung?

Der betrogene Ehemann und die Kinder? Was wäre aus ihnen geworden, wenn die Frau gesteinigt worden wäre? Was wäre aus dem Liebhaber der Frau geworden? Was hätte sich die Ehefrau des Liebhabers gedacht, die ja auch betrogen wurde? Was hätten sich die Kinder des Liebhabers gedacht, dass ihr Papa am Tod der Frau mitverantwortlich ist?

Wäre das Leben nach dem Ehebruch für den betrogenen Ehemann und die betrogene Ehefrau wirklich besser, wenn die betrügende Geliebte und betrügende Ehefrau gesteinigt worden wäre? Ich glaube nicht. Deshalb tut es gut, mitzufühlen, wie Jesus hier schlimmes verhindert: »Wer von Euch ohne Sünde ist, der werfe den ersten Stein.« Mit Gedanken von drei klugen Menschen möchte ich meine Fragen abschließen. Der große Dichter **Friedrich Schiller** soll sinngemäß gesagt haben: »Leben, das ist leben und leben lassen...« Der Pfarrer, Musiker und Arzt **Albert Schweitzer** ergänzt passend: »Ich bin Leben, das leben will, inmitten von Leben, das leben will.«

Schließlich meinte **Marshall Rosenberg**, der große Psychologe und Erfinder der gewaltfreien Kommunikation: »Es sind nie die Tatsachen, die uns beunruhigen und ärgern, es sind immer unsere eigenen Bewertungen (...) Du kannst Dich jeder Zeit entscheiden, wie Du die Worte Deines Gegenübers aufnimmst, die Macht liegt bei Dir.«

**Ihr Pfarrer Christian Meyer, Haslach**

**Freitag, 29. Juli, 15.00 Uhr:**  
Seniorengymnastik im Gemeindesaal.

**Sonntag, 31. Juli, 10.00 Uhr:**  
Gottesdienst (Prädikant Dr. Eberhard Müller).  
Wir erbitten und empfehlen das Tragen eines Mundschutzes.

**Arche Noah – Zeller Krabbelkinder an Bord – Treffen der Ökumenischen Krabbelgruppen:**

**Im Katholischen Pfarrheim:**

- Krabbelmäuse mittwochs 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr  
- Schneckengruppe donnerstags 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

**Im Evangelischen Gemeindesaal:**  
- Raupengruppe dienstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

**Mittwoch, 3. August, 19.00 Uhr:**  
**Herzlich willkommen zum fünften Konzert der Sommermusik 2022!**

Wir freuen uns auf ein britisch inspiriertes Konzert. Dieter Friede und Heike Thoma spielen auf Klavier und Flöte unter dem Motto »From the British Isles«. Der Eintritt zum Konzert ist frei, wir hoffen auf Ihre Spende am Ausgang.

**Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wir empfehlen und erbitten das Tragen einer Atemschutzmaske.**

## Jehovas Zeugen Versammlung Haslach

Versammlung Haslach  
Günther Heiss, Steinacherstraße 11,  
77716 Haslach  
Jehovas Zeugen im Internet: [www.Jehovaszeugen.de](http://www.Jehovaszeugen.de)

**Samstag, 30. Juli 2022**

**17.00 Uhr:** Wachturm-Bibelstudium. Thema: »Weisheit fürs Leben« – Sprüche 2:6. Im Anschluss danach.

»STREBT NACH FRIEDEN«

**Kongress der Zeugen Jehovas 2022**

Sehen Sie sich den dreitägigen Kongress der Zeugen Jehovas 2022 an. Aufgrund der Covid-19-Pandemie wird der Kongress in diesem Jahr online auf [jw.org](http://jw.org) zur Verfügung gestellt. Die Programmteile werden in den Monaten Juli und August nach und nach veröffentlicht. **Kostenlos verfügbar. Ohne Login oder Registrierung.**

**Mittwoch, 3. August 2022**

**19.00 Uhr:** Unser Leben und Dienst als Christ. Besprechung

biblicher Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

**20.05 Uhr:** Glücklich – für immer. Ein interaktiver Bibelkurs. Thema: »Wie möchte Gott angebetet werden?« Lektion 14.

**Ab sofort werden die Zusammenkünfte wieder in Präsenz im Königreichssaal, Barbarastrasse 22, 77756 Hausach, und per Videokonferenz abgehalten. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Weitere Infos finden Sie hier.**

Jehovas Zeugen in Haslach: **07832 – 9998995.**

E-Mail: [jz-haslach@gmx.de](mailto:jz-haslach@gmx.de).

Jehovas Zeugen im Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org).

## Gemeinsame Bekanntmachungen

### Willstätt lädt am Sonntag zum großen Flohmarkt ein

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr lädt die Gemeinde Willstätt am **Sonntag, 31.07.2022, von 14 bis 18 Uhr** wieder zu einem großen Flohmarkt ein. Unter dem Motto »Willstätt räumt aus« werden auf dem Parkplatz des Industrieparks Willstätt über 100 Flohmarktstände aufgebaut sein. Schnäppchenjäger werden sicherlich voll auf ihre Kosten kommen und vielleicht verbergen sich ja auch kleine Schätze in dem großen und vielfältigen Angebot, auf das man gespannt sein darf. Flohmärkte sind ein wichtiges Element für die Abfallvermeidung und die Weiterverwendung. Altes nicht wegzuerwerfen, sondern zu verkaufen, ist der ideale Tipp für alle, denen Nachhaltigkeit und Achtsamkeit am Herzen liegen. Der Flohmarkt wird von der Gemeindeverwaltung im Rahmen der Willstätt Kulturtag organisiert. Der Eintritt ist frei. Der Tischtennisverein TTC Willstätt wird am Nachmittag die Besucher und Händler mit Getränken und kleinen Snacks unter den schattenspendenden Bäumen bewirten.

**Polizeipräsidium Offenburg:**

### Sicheres »Zu Hause« – Kostenlose Einbruchschutzberatung der Polizei



Mit Einkehr der dunklen Jahreszeit steigt erfahrungsgemäß auch die Anzahl der Wohnungseinbrüche wieder an. Mit einer soliden mechanischen Absicherung von Fenstern und Türen kann hier jedoch erfolgreich entgegengewirkt werden. Statistisch gesehen scheitern nahezu die Hälfte aller Einbruchversuche an Sicherungstechnik und aufmerksamer Nachbarschaft. Die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Offenburg berät sie hierzu auch kostenlos bei Ihnen zu Hause.

Interessierte werden gebeten sich telefonisch unter den Telefonnummern: 0781/21-4515 oder 21-1041 (Beratungsstelle Offenburg), 07222/761-405 oder 761-400 (Beratungsstelle Rastatt). Alternativ schreiben sie eine E-Mail an: [offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de](mailto:offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de).

### Eurodistrikt und Partner starten Umfrage für grenzüberschreitendes außerschulisches Betreuungsangebot

Der Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau sieht sich seit einiger Zeit zunehmend mit der wachsenden Nachfrage von Akteuren und Familien beiderseits des Rheins nach einem gemeinsamen grenzüberschreitenden außerschulischen Betreuungsangebot konfrontiert. Dieses solle sich an ein gemischtes Publikum, insbesondere an Kinder und Jugendliche beider Rheinseiten, richten und an einem eigens dafür vorgesehen gemeinsamen Ort organisiert werden. Zudem hatten Jugendakteure der Region bei den verschiedenen, vom Eurodistrikt organisierten, Themenforen und seinen Jugendprojektbörsen wiederholt den Wunsch geäußert, ihre Angebote grenzüberschreitend zusammenzulegen. Dabei würde, so der Wunsch, ein gemeinsamer Ort die Möglichkeit bieten, auch langfristig ein regelmäßiges Programm mit zweisprachigen Betreuenden und kulturellen, spielerischen und sportlichen Aktivitäten anzubieten und so Begegnung, Gemeinschaftsgefühl und die Offenheit gegenüber dem Anderen zu fördern.

Um dieser Erwartungshaltung, auch in seiner Rolle als Förderer von Sprachbegegnungen wie aktuell mit dem Bildungsprojekt Spiel & Parle, gerecht zu werden, Realisierungsmöglichkeiten auszuloten und um einen besseren Überblick über die konkreten Wünsche von deutschen und französischen Eltern im Eurodistriktgebiet für solch ein grenzüberschreitendes außerschulisches Betreuungsangebot zu bekommen, führt der Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau gemeinsam mit seinen Partnern in Form einer kurzen Onlineumfrage eine Bedarfsanalyse durch.

Interessierte Eltern **können bis zum 11. August 2022** über die Webseite des Eurodistrikts [www.eurodistrict.eu](http://www.eurodistrict.eu) – Themenfeld Bildung & Zweisprachigkeit an der Onlineumfrage teilnehmen.

Die Umfrage wurde erarbeitet in Zusammenarbeit mit Jugend- und Kulturakteuren, darunter die Ludothèque « l'allemand par le jeu », der Verein Transc3nd, die Kunstschule Offenburg, der Verein CSC Rotterdam, der Eltern-Kind-Verein APELEVIS, das Theater Eurodistrict Baden Alsace und das Theater Maillon.